



**Gemeindeverwaltung  
Hüffenhardt**

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt  
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40  
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

**Öffnungszeiten Rathaus**

**Wir sind für Sie da**

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr  
Di. 16.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



Foto: Pixabay

**Wir wünschen allen unseren  
Einwohnerinnen und Einwohnern  
alles Gute für das Jahr 2018!  
Bürgermeister, Gemeinderat und  
Gemeindeverwaltung**

## Bürgermeisterwahl am Sonntag, 14. Januar



### **Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!**

*Wahllokal in Hüffenhardt: Familienzentrum, Keltergasse 14*

*Wahllokal in Kälbertshausen: Bürgerhaus, Hälde 2*

Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Alle Informationen finden Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigung.  
Bitte bringen Sie diese am Sonntag mit ins Wahllokal.

Die öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses erfolgt  
in der Mehrzweckhalle

## Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

### Amtliche Rufnummern

<b>Rathaus Hüffenhardt</b>	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
<b>Verwaltungsstelle</b>	
<b>Kälbertshausen</b>	1310
OV Geörg	334
<b>Feuerwehr</b>	
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de	
<b>Polizei</b>	
Posten Aglasterhausen	110
06262/917708-0	
Revier Mosbach	06261/809-0

<b>Forst-Revierleiter</b>	
Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
<b>Grundschule Hüffenhardt</b>	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
<b>Sporthalle Hüffenhardt</b>	
Landratsamt NOK	752
Müllangelegenheiten:	06261/84-0
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
<b>Notariat Aglasterhausen</b>	06262/9228-0
<b>Versorgung</b>	
<b>Wasserversorgung</b>	
Zweckverband	07264/9176-99
<b>Stromversorgung</b>	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
<b>Störungsstelle Kabelfernsehen</b>	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
<b>Kaminfegermeister</b>	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
<b>Fleischbeschau</b>	
Dr. Bauer	06262/915640
<b>Tierheim Dallau</b>	06261/893237

### Kirchen/kirchl. Einrichtungen

<b>Evang. Kirchengemeinde</b>	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
<b>Kindergarten</b>	
<b>Ev. Tageseinrichtung für Kinder</b>	
<b>Hüffenhardt</b>	1033
<b>Kälbertshausen</b>	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
<b>Kath. Kirchengemeinde</b>	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

### Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	
	06261/19292
<b>Praxis Dr. Johann</b>	1338
<b>Zahnarztpraxis</b>	
Dr. Sipeer	928363
<b>Kreisaltersheim Hüffenh.</b>	928930
<b>Nachbarschaftshilfe</b>	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
<b>Tierarztpraxis</b>	
Waberschek	928617

## Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
			Samstag	10.00-16.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mo.	19.00-20.00 Uhr	Winteröffnungszeiten	
	Di.	geschlossen	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
	Mi.	16.30-18.00 Uhr	Samstag	14.00-16.00 Uhr
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr		



## Glückwünsche

### zur Geburt

**11.12.2017**

Leonie, Tochter von Sharon und Tobias Schick, geb. Wuscher, Hüffenhardt

**Wir gratulieren ganz herzlich!**



## Veranstaltungs-kalender

### Veranstaltungen im Januar

Wann?	Wer ?	Was ?	Wo ?
So. 14.1.	Gemeinde	Bürgermeisterwahl	Familienzentrum Hü./Bürgerhaus Kä.
Mo. 15.1.	Landfrauen	JHV	Familienzentrum Hü.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Apothekendienste Neckarsulm

Fr. 12.1.	Rock-Apotheke zur Ludwigs-Saline, Kirchplatz 22, Bad Rappenau, Tel. 07264/1050
Sa. 13.1.	Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau, Tel. 07136/970266
So. 14.1.	St.-Elisabeth-Apotheke, Schlosstr. 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330
Mo. 15.1.	Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/7464
Di. 16.1.	Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619
Mi. 17.1.	Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
Do. 18.1.	Staufer-Apotheke, Rappenaauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083

### Apothekennotdienst Mosbach

Fr. 12.1.	Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach Tel. 06261/5555
Sa. 13.1.	Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18, Obrigheim Tel. 06261/97450

- So. 14.1. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach  
Tel. 06261/5555
- Mo. 15.1. Apotheke Billigheim, Schefflenzstr. 10, Billigheim  
Tel. 06265/92120
- Di. 16.1. Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Mosbach  
Tel. 06261/16921
- Mi. 17.1. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach (Neckarelz)  
Tel. 06261/60595
- Do. 18.1. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6, Mosbach  
Tel. 06261/2630

## Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Mo. 15.1. gelber Sack



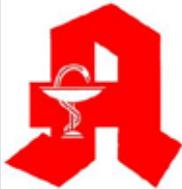
Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:  
**06281/906-13** Beratungsteam der AWN



### !!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

**0800 0022 8 33**



Handy max. 69 ct / min.

**22 8 33**

oder im Internet

[www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)

## Bilder in Ihrem Mitteilungsblatt

Um Ihre Bilder im Mitteilungsblatt in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**

Ihr Verlag



Foto: pixabay

## Ärztliche Notfalldienste

**Zentrale kostenfreie Rufnummer 116117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

### Erwachsene

#### Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

#### Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

**Kinderärztlicher Notfalldienst 0180/6062811**

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/Main-Tauber-Kreis

**Augenärztlicher Notfalldienst 0180/6020785**

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

**Zahnärztlicher Notfalldienst 3038**

## Bevölkerungsfortschreibung



Monat	Hüffenhardt	Kälbertshausen	Gesamt
<b>November 2017</b>			
Stand Monatsanfang	1.609	496	2.105
Geburten	0	0	0
Sterbefälle	4	0	4
Zuzüge	6	2	8
Wegzüge	7	6	13
Stand Monatsende	1.604	492	2.096

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1  
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0  
Internet: [www.hueffenhardt.de](http://www.hueffenhardt.de)  
E-Mail: [rathaus@hueffenhardt.de](mailto:rathaus@hueffenhardt.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:**  
Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:**

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau  
Telefon 07136 9503-0  
[friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de)  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [abonnenten@wdspresevertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresevertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr  
Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

**Bezugspreis:** halbjährlich 20,50 € inkl. Zustellung.

### Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

## Nachhaltigkeit

### Papier

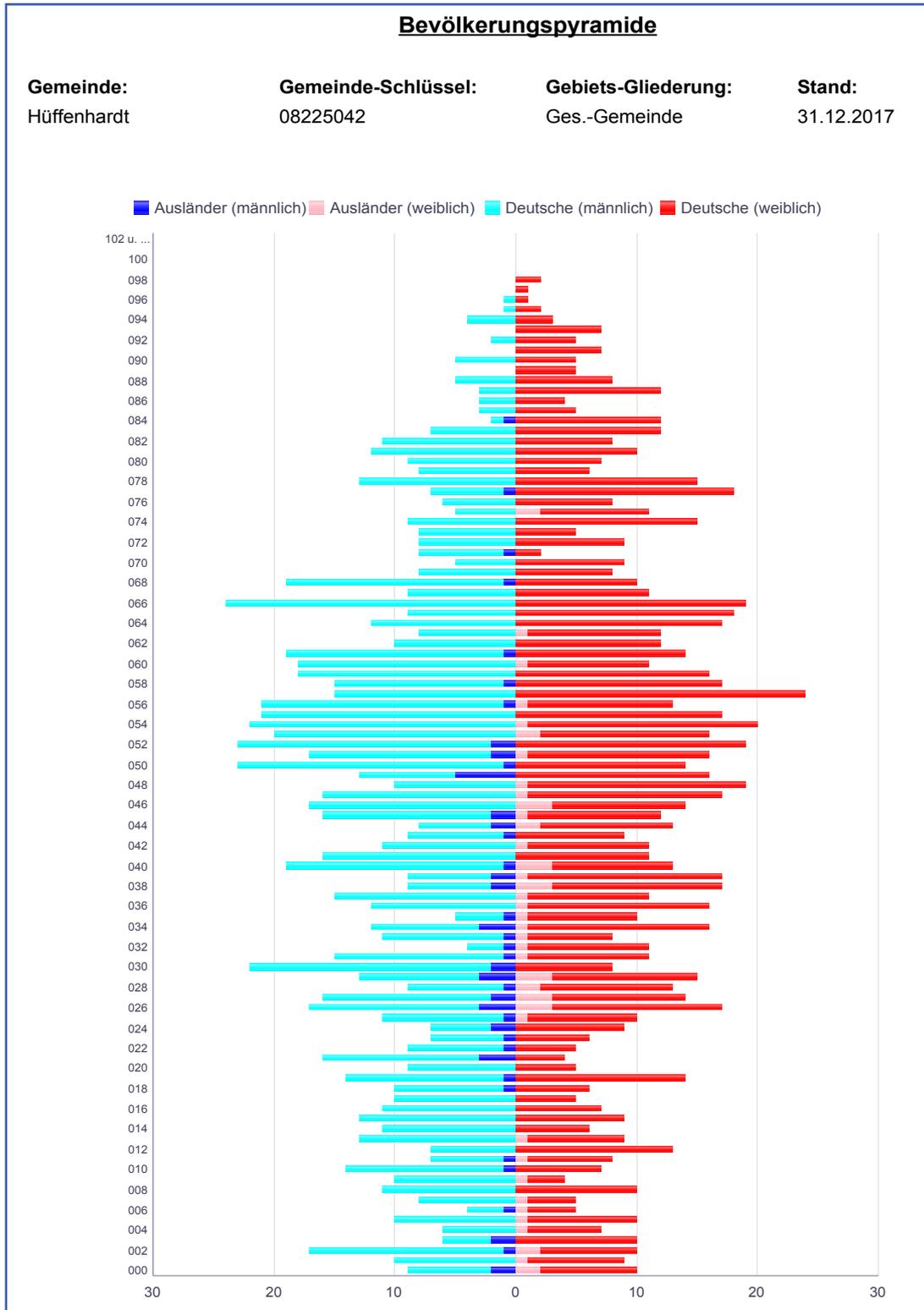
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>



## Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



## Alterswehr

Die Feuerwehrkameraden der Alterswehr Hüffenhardt treffen sich am 18.1. um 18.00 Uhr am Gerätehaus Kälbertshausen. Vesper und Getränke sind vorhanden. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.  
Helmut Horsch



## Vom Gemeinderat



### Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 1.2.2018

Für Donnerstag, 1.2.2018 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 19.1.2018 bei der Gemeinde einzureichen.

### Bürgermeisterwahl am Sonntag, 14. Januar 2018 und etwaige Neuwahl am Sonntag, 4. Februar 2018

#### Wahlscheinantrag bequem per Internet beantragen

Zur Bürgermeisterwahl und etwaigen Neuwahl kann die Erteilung eines Wahlscheines schriftlich oder mündlich bei der Gemeindebehörde beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax,

E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Wir bieten für Sie wieder die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage [www.hueffenhardt.de](http://www.hueffenhardt.de) an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an [Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de](mailto:Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de) einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte per E-Mail oder telefonisch an Kerstin Lais, Tel. 06268/9205-11

### Sitzung des Gemeindevwahlausschusses gem. § 21 Abs. 3 KomWO

**Wahl des Bürgermeisters am Sonntag, 14. Januar 2018**  
**Am Sonntag, 14. Januar 2018 findet ab 18.00 Uhr im Familienzentrum, Keltergasse 14, eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses als Wahlvorstand statt.**

**Gegenstand der Sitzung**

- Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk 01 Hüffenhardt

Ab 19.30 Uhr findet die öffentliche Sitzung zur

- Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Gesamtgemeinde

im **Vereinsraum der Mehrzweckhalle, Mühlbacher Str. 5**, statt.

Zu diesen Sitzungen hat jedermann Zutritt.

gez. Heiko Hagner, Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss

### Bürgermeisterwahl am Sonntag, 14. Januar 2018

Die öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses erfolgt ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Die Mehrzweckhalle ist ab 18.00 Uhr geöffnet, die Bewirtung erfolgt durch den MGV 1845 Hüffenhardt e.V.

### Bürgergabholz anmelden

Bitte das Bürgergabholz, sofern noch nicht geschehen, im Rathaus anmelden, Tel. 9205-0 oder 9205-11.

Der Preis beträgt 60,- € je Doppelster.

Die Zuteilung erfolgt im Frühjahr 2018.

## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge

### Aus dem Ordnungsamt

#### Nahrungsmittelreste ziehen Ratten an

Im Bereich des Bruchbergweges (Verbindungsweg zwischen der Waldstraße und dem Schieferberg) wurden Brotreste entsorgt (siehe Foto).

Da dies massiv Ratten anzieht und sich unter Umständen auch auf angrenzende Grundstücke bzw. bebaute Bereiche ausdehnt, möchten wir bitten, dies zu unterlassen.

Beim Thema Rattenbekämpfung ist Vorbeugen die eindeutig bessere Variante, denn das Bekämpfen gestaltet sich zumeist sehr schwierig. Wir rufen aus diesem Grund unsere Einwohner dazu auf, bewusst und verantwortungsvoll mit Nahrungsmittelresten umzugehen.



### Landesfamilienpass - Gutscheinkarten 2018

Familien, die einen Landesfamilienpass von der Gemeinde ausgestellt bekommen haben, können unter Vorlage desselben die Gutscheinkarten für 2018 ab sofort im Rathaus abholen.

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die in häuslicher Gemeinschaft

- mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern;
- aus nur einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind zusammenleben;
- mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigten Kind, das mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung besitzt zusammenleben;
- SGB II- oder kinderezuschlagsberechtig sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind zusammenleben oder
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder Hartz IV erhalten, und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind zusammenleben.

In Bezug auf Kinder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, können diese noch mitgezählt werden, sofern sie noch kindergeldberechtigt sind, also noch eine Schule/(Fach)Hochschule besuchen oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen und mit Erstwohnsitz bei den Eltern bzw. einem Elternteil gemeldet sind. Es genügt hierbei, dass die Leistungsberechtigung zum Zeitpunkt der Antragstellung besteht.

**Pflegekinder** sind im Sinne des Landesfamilienpasses eigenen Kindern gleichgestellt, wenn deren Pflege in der Familie auf Dauer angelegt ist.

Auch das **Sorgerecht** spielt hier keine Rolle (gemeinsames Sorgerecht ist gesetzlich der Regelfall).

**Kinder müssen auch nicht gemeinsame sein, entscheidend ist die Haushaltsgemeinschaft mit ihnen.**

Wir empfehlen Ihnen auf die Homepage des Ministeriums für Soziales & Integration ([www.sozialministerium-bw.de](http://www.sozialministerium-bw.de)) unter „Soziales“ > „Familie“ < „Leistungen“ > „Landesfamilienpass“ zu gehen. Dort können Sie eine Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, ansehen.

Wir weisen die Landesfamilienpassberechtigten darauf hin, dass sie verpflichtet sind, den Pass sowie die nicht verwendeten Gutscheinkarten zurückzugeben, sobald die Voraussetzungen wegfallen.

### Verwendung des Wappens der Gemeinde Hüffenhardt

Am 13.2.2007 hat der Gemeinderat Regelungen zur Verwendung des Wappens der Gemeinde Hüffenhardt beschlossen.

Diese Regelungen sind auch von Dritten, also z.B. von Privatpersonen, Vereinen oder Gewerbetreibenden zu berücksichtigen.

Zur Einhaltung dieser Regelungen müssen diese bekannt sein, weshalb nachfolgend auf den Inhalt der Regelungen hingewiesen wird. Bei Rückfragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

## Regelungen zur Verwendung des Wappens der Gemeinde Hüffenhardt

Die Gemeindeordnung ermächtigt in § 6 die Gemeinden zur Führung von Wappen, Flaggen und Dienstsiegeln. Unserer Gemeinde wurde das Recht zur Führung des Wappens und einer Flagge in den Farben Gelb-Rot am 4. Mai 1960 durch das Innenministerium Baden-Württemberg verliehen.

Das Gemeindewappen ist in entsprechender Anwendung des § 12 BGB vor Eingriffen Dritter (Nutzung, Verwendung) geschützt. Der Gemeinde ist jedoch das Recht eingeräumt, Dritten die Verwendung ihres Wappens zu gestatten.

1. Das Wappen der Gemeinde Hüffenhardt darf von eingetragenen Vereinen, öffentlich-rechtlichen Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen sowie Privatpersonen oder Gesellschaften mit Sitz oder Wohnung innerhalb des Gemeindegebietes mit schriftlicher Genehmigung der Gemeindeverwaltung verwendet werden.
2. Die Verwendung soll gemeinnützigen Vereinen gestattet werden, wenn
  - a) nicht die Gefahr besteht, dass durch den beabsichtigten Gebrauch des Wappens vom Antragsteller das Ansehen der Gemeinde gefährdet oder geschädigt wird,
  - b) durch die Verwendung des Wappens vermieden wird, dass jeder Anschein eines amtlichen Charakters beim Publikum erweckt wird und dadurch eine Verwechslung mit gemeindlichen Einrichtungen sowie jede falsche Verwendung des Wappens ausgeschlossen ist,
  - c) das Gemeindewappen heraldisch und in seiner Form richtig wiedergegeben wird.
3. Die Nutzung des Wappens für heraldisch-wissenschaftliche Zwecke sowie die nur illustrierende, zitierende oder rein abbildende Verwendung des Gemeindewappens bedarf keiner Genehmigung, sofern dieses richtig wiedergegeben und durch die Art der Verwendung nicht der Anschein eines amtlichen Charakters oder einer Verbindung mit der Gemeinde hervorgehoben wird.
4. Im Schriftverkehr (z.B. Briefbögen, Karten etc.) von Dritten ist die Verwendung des Gemeindewappens nicht erlaubt.
5. Die Verwendung des gemeindlichen Wappens auf Textilien, Keramikprodukten, Glasartikeln, Drucksachen, Aufklebern und anderem zur Veräußerung sowie eine sonstige kommerzielle Nutzung durch Unternehmen, Personen oder nicht gemeinnützige Organisationen wird nur in besonders begründeten Ausnahmefällen gestattet.
6. Eine beabsichtigte Verwendung ist, soweit sie nach gesetzlichen Bestimmungen oder diesen Regelungen nicht schon erlaubt ist, rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Der Antrag ist schriftlich einzureichen; er soll eine Begründung sowie eine Beschreibung der beabsichtigten Verwendung enthalten. Auf eine Genehmigung besteht kein Rechtsanspruch.
7. Ob diese Voraussetzungen vorliegen, entscheidet der Gemeinderat.
8. Die heraldisch einwandfreie Verwendung des Gemeindewappens zur vorübergehenden Ausschmückung von Gebäuden, Räumen usw. bei besonderen Anlässen kann durch den Bürgermeister gestattet werden. Die Gemeinde kann eine derartige Verwendung untersagen, wenn besondere Umstände ihr dazu Anlass geben.
9. Für die Genehmigung kann ein Entgelt erhoben werden. Bei gemeinnützigen Vereinen soll darauf verzichtet werden. Von der Erhebung kann ebenfalls abgesehen werden, wenn das Wappen aus ideellen Gründen ohne geschäftlichen Vorteil verwendet wird und wenn die Verwendung dem Ansehen der Gemeinde dient. Bei einer Verwendung nach Nr. 5 soll ein Entgelt erhoben werden, das sich nach dem Aufwand der Gemeinde und dem wirtschaftlichen Vorteil richtet.
10. Die Genehmigung ist zu widerrufen, wenn
  - sie durch unrichtige Aufgaben erschlichen ist oder
  - die an die Genehmigung geknüpften Bedingungen nicht erfüllt werden oder
  - durch die Art der Verwendung der Anschein eines amtlichen Charakters oder einer Verbindung mit der Gemeinde hervorgerufen wird.
11. Eine nicht befugte Führung oder Verwendung des Gemeindewappens kann zivilrechtlich bzw. strafrechtlich verfolgt werden.
12. Bereits erteilte Genehmigungen zur Verwendung des Wappens behalten ihre Gültigkeit. Sie können nur unter den genannten Voraussetzungen widerrufen werden. Stillschweigende Duldung stellt keine Genehmigung dar.

## Sprechtag der Deutschen

### Rentenversicherung



#### Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

#### Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

## Verlässlicher Ansprechpartner zur Rente

### Ludger Geier ist als ehrenamtlicher Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis gewählt worden

Wie beantrage ich eine Altersrente oder Erwerbsminderungsrente, wie hoch wird meine Rente einmal sein? Es sind Fragen wie diese, die Ludger Geier mit Versicherten und Rentnern im Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis im persönlichen Gespräch klärt. Geier kümmert sich ehrenamtlich um deren Anliegen und Sorgen, nimmt Anträge für sie auf oder lässt auf Wunsch beim zuständigen Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Nun ist Ludger Geier bei der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund am 6. Dezember 2017 in Berlin als Versichertenberater für die kommenden sechs Jahre gewählt worden.

„Ich freue mich, bei allen Fragen rund um die Rente für die Menschen im Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis da zu sein“, sagt Ludger Geier. Die Versichertenberaterinnen und Versichertenberater werden von der Vertreterversammlung, dem Sozialparlament der Deutschen Rentenversicherung Bund, gewählt, die von den Versicherten bei der diesjährigen Sozialwahl ein neues Mandat erhalten hat. „Das große Engagement unserer Versichertenberaterinnen und Versichertenberater vor Ort zeigt, worum es bei der Selbstverwaltung geht. Versicherte treten aktiv für die Interessen der Versicherten ein“, betonte Rüdiger Herrmann als Vorsitzender der Vertreterversammlung.

Bundesweit engagieren sich rund 2600 Ehrenamtliche als Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung Bund. In über einer Million Beratungen jährlich informieren sie etwa über die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten oder die Möglichkeiten zum persönlichen Rentenbeginn. Diese Serviceleistungen sind für die Versicherten und Rentner kostenfrei.

#### Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Samstag, 20. Januar, ab 10:00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenansprüche gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden.

Terminvereinbarung unter Tel. 06274/5266 oder 0160/1728884



## Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

### Zur Erinnerung und gegen das Vergessen

Wenn Sie altes Handgeschriebenes (z.B. Einträge in Bibeln, Briefe, Feldpostkarten usw.) haben, das Sie nicht lesen können, aber Sie wüssten gerne, was da so steht, können Sie es mir gerne bringen. Ich entziffere es und schreibe es für Sie ab.  
Karlheinz Reinmuth, Tel 06268/1669

### Der Schornsteinfeger informiert

Am Mittwoch, 17.1.2018, wird in Kälbertshausen mit der Schornsteinreinigung begonnen. Dies ist nur ein informativer Hinweis. Genaue

Reinigungstermine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekannt gegeben bzw. können telefonisch abgesprochen werden. Wolfgang Engel, Tel. 06262/4091.



**Neue Flyer eingetroffen**



- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



**Arbeitskreis Genealogie & Heraldik  
VHS Mosbach**

**Ahnenbörse am 12. und 13. Januar 2018, jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Haßmersheim**

Das neue Jahr 2018 beginnen wir mit unserem Angebot der Ahnenbörse. Was wird geboten? Gemeinsam haben wir, als Hobbygenealogen Kirchenbücher im Einzugsbereich unseres Kirchenbezirks digitalisiert und teilweise schon ausgewertet. Wir wollen Hilfestellung zum Erfassen Ihrer eigenen Familiendaten als Stammbaum geben. Haben Sie Fragen zu Ihrer eigenen Forschungsarbeit? Wir versuchen zu helfen. In unserem Archiv Erika im Dorfgemeinschaftshaus stehen Arbeitsplätze am PC bereit. Gerne können Sie Ihren PC/Notebook mitbringen, um Ihre Daten mit uns abzugleichen oder zu ergänzen. Haben Sie bereits Unterlagen, z.B. arische Nachweise, Familienstammbücher oder Stammbaumdaten? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie helfen, unsere Datenbank, die derzeit auf ca. 350.000 Datensätze zugeht zu erweitern, um noch besser gerüstet zu sein, wenn Anfragen auf uns zukommen.

Sind Sie Anfänger im Bereich der Ahnenforschung und möchten sich fortbilden, dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten Ihnen Programmberatung zu genealogischen Arbeitsprogrammen an. Sie haben die Möglichkeit bald Ihrer Familie einen fertigen Ahnenstamm vorzulegen.

gen. Wir laden ein, besuchen Sie die Ahnenbörse am kommenden Freitag und Samstag im Archiv Erika im Dorfgemeinschaftshaus Haßmersheim, gegenüber der evangelischen Kirche. Information erhalten Sie über unsere Internetseite <http://www.vhs-mosbach.de/> akgen oder Tel. 06266/470  
Fritz Müßig, Sprecher des Arbeitskreises  
rvmuessig@aol.com

**Sonstige  
Bekanntmachungen  
anderer Behörden**



**DRK Kreisverband Mosbach**

**DRK-Wassergymnastik Haßmersheim  
Frühjahr 2018**

Die Wassergymnastikkurse des DRK-Kreisverbandes Mosbach, unter der Leitung von Frau Hildegard Breunig, beginnen wieder am 20. Februar 2018 und am 21. Februar 2018 jeweils von 17.00 bis 17.30 und 17.30 bis 18.00 Uhr in Haßmersheim.

Weitere Informationen zu den Themen Wassergymnastik, Seniorengymnastik und Seniorentanz erhalten Sie beim DRK-Kreisverband Mosbach, Service-Center, Frau Brigitte Kratky und Frau Sabine Gastler, Tel. 06261/9208-80.

**Mit unseren Erste-Hilfe-Kursen sicher ins neue Jahr starten**

Der DRK-Kreisverband Mosbach e.V. bietet im Januar 2018 noch folgende Lehrgänge an:

Fortbildung betrieblicher Ersthelfer (Erste-Hilfe-Training)

- Mittwoch, 17. Januar 2018, Beginn: 8.00 Uhr
  - Dienstag, 23. Januar 2018, Beginn: 8.00 Uhr
- Erste-Hilfe-Grundausbildung auch für betriebliche Ersthelfer
- Samstag, 20. Januar 2018, Beginn: 8.00 Uhr
- Erste Hilfe für den Führerschein
- Samstag, 20. Januar 2018, Beginn: 8.00 Uhr

Anmeldungen und weitere Informationen finden Sie online unter [www.rotkreuzkurs-mosbach.de](http://www.rotkreuzkurs-mosbach.de) oder beim DRK-Service-Center unter Tel. 06261/9208-80, per E-Mail: [service-center@drk-mosbach.de](mailto:service-center@drk-mosbach.de).

**Landratsamt  
Neckar-Odenwald-Kreis**



**Ein Heimkinderfonds für Menschen mit Behinderung - Stiftung „Anerkennung und Hilfe“**

Erinnern möchte die kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderung im Neckar-Odenwald-Kreis an die Stiftung Anerkennung und Hilfe, die bereits Anfang des Jahres 2017 ihre Arbeit aufgenommen hat.

Die Stiftung „Anerkennung und Hilfe“ möchte das Leid von Kindern und Jugendlichen anerkennen und die Betroffenen bei der Aufarbeitung unterstützen, wenn sie Unrecht und Gewalt in Einrichtungen erfahren haben. Dies gilt für Übergriffe an Kindern und Jugendlichen in den Jahren von 1949 bis 1975 in der Bundesrepublik bzw. bis 1990 in der DDR, jeweils in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder psychiatrischen Krankenhäusern. Daneben sollen durch eine umfassende wissenschaftliche Aufarbeitung die damaligen Zustände in Behinderteneinrichtungen und Psychiatrien in der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Vor allem aber sollen ehemalige Heimkinder, die während ihrer Zeit in Einrichtungen der Behindertenhilfe oder der Kinder- und Jugendpsychiatrie Gewalt und Erniedrigung erfahren haben und an diesen Folgen noch heute leiden, eine Geldleistung in Höhe von 9.000 Euro bekommen. Diese Geldleistung soll die Aufarbeitung unterstützen. Wer zudem in der Einrichtung arbeiten musste, ohne dass hierfür Sozialversicherungsbeiträge entrichtet wurden, erhält bei einer Arbeitsdauer von bis zu zwei Jahren eine einmalige Rentenersatzleistung von 3.000 Euro, bei einer Arbeitsdauer von mehr als zwei Jahren insgesamt 5.000 Euro.

Informationen zur Stiftung, zur Beantragung der finanziellen Unterstützungsleistungen, zur nächstgelegenen Anlauf- und Beratungsstelle und zur Anmeldung finden Sie auch in leichter Sprache unter [www.stiftung-erkennung-und-hilfe.de](http://www.stiftung-erkennung-und-hilfe.de). Dort gibt es auch das Angebot, Infobroschüren in leichter oder Alltagssprache, Plakate und weitere Materialien zu bestellen. Sprechen Sie Menschen mit Behinderung darauf an, von denen Sie wissen oder vermuten, dass sie

einen Anspruch haben könnten. Erniedrigende Erfahrungen können dadurch nicht genommen, Aufarbeitung vielleicht ermöglicht werden.

## Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

**CSR-Aktivitäten in Baden-Württemberg werden ausgezeichnet**  
Leistung - Engagement - Anerkennung 2018 (Lea-Mittelstandspreis)  
Gesellschaftliches Engagement lohnt sich: Und die Unternehmen in Baden-Württemberg wissen das schon lange. Gemeinsam mit Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor stellen sie sich konkreten gesellschaftlichen Herausforderungen. Mit vielfältigen, innovativen „Corporate Social Responsibility“ (CSR)-Aktivitäten arbeiten sie an der Lösung gesellschaftlicher Problemlagen und bilden damit einen wesentlichen Grundpfeiler für eine offene, stabile und solidarische Gesellschaft. Gleichzeitig sichern sie die eigene Zukunftsfähigkeit. Im Rahmen des Lea-Mittelstandspreises werden auch in 2018 wieder vorbildliche CSR-Aktivitäten mit der Lea-Trophäe ausgezeichnet und den Unternehmen für ihr Engagement gedankt.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Baden-Württemberg, den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden). Die feierliche Preisverleihung findet am 3. Juli 2018 vor rund 400 Gästen im neuen Schloss in Stuttgart statt.

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten bewerben, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z.B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben.

**Bewerbungsschluss ist der 31. März 2018.** Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de).

Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Inci Wiedenhöfer, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel. 0711/2633-1147, E-Mail: [info@mittelstandspreis-bw.de](mailto:info@mittelstandspreis-bw.de).

## Straßensperrung Gundelsheim

**Das Landratsamt Heilbronn, Amt Straßen und Verkehr informiert**  
Seit 9.1.2018 haben im Zuge des Brückenneubaus bei Gundelsheim umfangreiche Straßenbauarbeiten im Bereich des Knotenpunktes B27 - L528 - K2159 begonnen. Hierzu wurde bereits im Vorfeld für die B27 eine zweiseitige Umfahrung des Baustellenbereichs hergestellt. Die Einfahrt von der B27 auf die Eisenbahnstraße in Gundelsheim ist für Fahrzeuge mit einer maximalen Höhe von 3,8 m ab diesem Zeitpunkt nur noch aus Richtung Heilbronn möglich. Nicht mehr möglich ist dann sowohl die Einfahrt aus Richtung Mosbach in die Eisenbahnstraße, wie auch die beidseitige Einfahrt auf die B27. (Alternativ: Die Zu- und Abfahrt über den bisherigen Bahnübergang zur B27 ist gesperrt.) Die Umleitung für Fahrzeuge mit einer maximalen Höhe von 3,7 m von und nach Gundelsheim erfolgt über die Mühlstraße. Fahrzeuge mit der Höhe über 3,7 m werden großräumig über Offenau, Duttonberg und Obergriesheim umgeleitet. Auch die B27-Anbindung der L528 aus Richtung Neckarmühlbach über die Neckarschleuse ist ab diesem Zeitpunkt in beide Richtungen voll gesperrt. Hierzu wird in die Fahrtrichtungen Heilbronn und Mosbach eine großräumige Umleitung eingerichtet.

Detaillierte Informationen zu den Umleitungen und den erforderlichen Durchfahrtsbeschränkungen entnehmen Sie bitte den Informationen auf der Homepage des Landratsamtes Heilbronn.

Die HNV-Linie 603, welche zwischen Neckarmühlbach, Gundelsheim und Böttingen verkehrt, wird ab Januar 2018 nur einen Teil des Liniennetzes befahren. Aufgrund der Vollsperrung der L 528/Wehrbrücke kann Neckarmühlbach in der Zeit von Januar bis Juni nicht bedient werden. Alternativ besteht für Neckarmühlbach weiterhin die Bedienung über die VRN-Linie 828.

Auf den HNV-Linien 604, 603 und 602 kann es durch die Bauarbeiten und innerörtlichen Umleitungen zu Verspätungen kommen.

Der Bau des Kreisverkehrsplatzes dauert voraussichtlich bis Ende Juni 2018. Die Brücke soll Ende 2018 für den Verkehr freigegeben werden.



## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt und Kälbertshausen

**Pfarrer Fritjof Ziegler**

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377,

E-Mail [Hueffenhardt-Kaelbertshausen@kbz.ekiba.de](mailto:Hueffenhardt-Kaelbertshausen@kbz.ekiba.de).

Bürostunden: Dienstag und Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr

#### Wochenspruch

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ (Joh 1,17)

#### Hüffenhardt

##### Sonntag, 14.1.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Gemeindehaus)

##### Montag, 15.1.

15.30 - 18.00 Uhr Flötengruppen nach Absprache

##### Dienstag, 16.1.

10.30 Uhr Gottesdienst (Wohn- und Pflegezentrum)

##### Mittwoch, 17.1.

10.15 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus)

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe (Gemeindehaus)

##### Donnerstag, 18.1.

18.30 Uhr Posaunenchor-Probe (Gemeindehaus)

#### Kälbertshausen

##### Sonntag, 14.1.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Pfarrsaal)

15.00 Uhr Seniorencafé (Pfarrsaal)

#### Aus den Kirchengemeinden

##### Winterkirche

Ab dem kommenden Wochenende feiern wir sowohl in Hüffenhardt wie auch in Kälbertshausen wieder Gottesdienste im Gemeindehaus bzw. Pfarrsaal: In der kalten Jahreszeit wird auf diese Weise Heizstoff gespart - und manche mögen die vertrautere Atmosphäre sowieso lieber! Auf die Orgelmusik muss dabei allerdings verzichtet werden. Die Winterkirche wird wie in den vergangenen Jahren bis Mitte März (kurz vor Ostern) dauern.

##### Seniorencafé Kälbertshausen

Für den kommenden Sonntagnachmittag lädt die Kirchengemeinde Kälbertshausen alle Interessierten wieder herzlich zum Seniorencafé in den Pfarrsaal - zu Kaffee und Kuchen sowie Gesang und angeregten Gesprächen. Allen ein herzliches Willkommen!

##### Männervesper - Voranzeige

Am Samstag, 20.1.2018 findet um 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Hüffenhardt das erste Männervesper im neuen Jahr statt. Es wird um „Indien, das Land der Gegensätze“ gehen. Als Referent begrüßen wir Hartmuth Hanisch. Er ist 61 Jahre alt und verheiratet mit seiner Frau Bettina. Gemeinsam haben sie drei erwachsene Kinder. Er ist Bibellehrer, Mentor und Missionar in Indien. Er studierte zunächst Pädagogik. Nach seinem Abschluss an der Bibelschule Brake arbeitete er dort als Lehrer. Später graduierte er in Theologie (M.A.) an der Columbia International University, USA. Er war Studienleiter für die Bereiche Bildende Kunst und Religion an der Christian International Woodstock School in Nord-Indien. Nach der Rückkehr aus Indien wurde er in den Gemeindedienst berufen. Als Missionar der Kontaktmission in Wüstenrot hat er mit seiner Frau Bettina die sozial-missionarische Initiative Seed of Hope in Deutschland und Indien gegründet. Insbesondere soll Witwen, Waisen und Benachteiligten im Namen Jesu geholfen werden. Hartmuth Hanisch wird über Land und Leute und die missionarische Arbeit in Indien berichten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Anmeldungen erbeten an Familie Heck, Tel. 06268/929260.

Auch spontane Gäste sind willkommen.

Ihr Männervesper-Orgateam



**Schützt unsere Umwelt!**

**Haltet die  
Gemeinde sauber!**

# KINDERGOTTESDIENST

**Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des Lebendigen Wassers umsonst.**  
*Offenbarung 21,6*

Mit der Jahreslosung starten wir ins neue Jahr!



**Wann?** Sonntag, 14. Januar 2018 10 – 12 Uhr

**Achtung!** Wir sind heute im Rathaus in Kälbertshausen!

## Kindergottesdienst: Bericht vom Schlittschuhlaufen

Wie jedes Jahr führte unser erster Ausflug in die Eishalle nach Heilbronn. In diesem Jahr konnten wir eine Stunde länger Schlittschuh laufen, da es ein Samstag war. Die Kinder wollten trotzdem gar nicht nach Hause, wir haben sogar das Döner-Essen ausfallen lassen, um länger fahren zu können. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht - sagt das KiGo-Team der beiden Kirchengemeinden.



## Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchartd

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

### Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449,

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de,

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlosstr. 3, Tel. 07268/911030,

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

### Mittwoch, 10.1.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier  
19.00 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15: Kirche in der Klinik: Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier  
Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Dankessen für Ehrenamtliche und Angestellte

Obergimpfern 19.30 Uhr St. Cyriak Großer Saal: Ministrantenleiterrunde

### Donnerstag, 11.1.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier  
Kirchartd 19.30 Uhr öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung - Herzliche Einladung an alle

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

### Freitag, 12.1.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde  
18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Dankessen für Ehrenamtliche und Angestellte

Kirchartd 18.30 Uhr Eucharistiefeier

### Samstag, 13.1. - hl. Hilarius von Poitiers, Bischof, Kirchenlehrer

Bad Rappenau 20.00 Uhr Taizé-Gebet  
Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz im Georgsaaal  
Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse, Kollekte f.d. Gestaltung der Fenster

Obergimpfern 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 14.1. - 2. Sonntag im Jahreskreis

L1: 1.Sam 3,3b-10.19, L2: 1 Kor 6,13c-15a.17-20, Ev: Joh 1,35-42

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier  
12.00 Uhr Tauffeier

Heinsheim 9.00 Uhr Eucharistiefeier  
Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier  
Kirchartd 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier  
Untergimpfern 10.30 Uhr Eucharistiefeier

### Montag, 15.1.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranz  
Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet) im Proberaum  
Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz

### Dienstag, 16.1.

Bad Rappenau 14.30 Uhr Gemeindezentrum:  
19.00 Uhr Seniorentreff: Gymnastik im Sitzen  
GZ Saal OG: Meditation - Gebet der Stille. Einführung für Jugendliche in der Firmvorbereitung

Heinsheim 15.15 Uhr Seniorentreff am Park: Eucharistiefeier

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in der ev. Kirche  
Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz im Pfarrhaus  
18.30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrhaus

### Mittwoch, 17.1. -hl. Antonius, Mönchsvater

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier  
19.00 Uhr Salinenklinik, Salinenstr. 43: Kirche in der Klinik: Lust auf moderne Kirchenlieder?

Hüffenhardt 15.15 Uhr Kreisaltersheim: Eucharistiefeier im Pflegeheim, die Gemeinde ist dazu eingeladen

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz

Obergimpfern 19.30 Uhr St. Cyriak Großer Saal: Eltern- und Patenabend in der Firmvorbereitung

### Donnerstag, 18.1.

Bad Rappenau 15.30 Uhr Curata: Eucharistiefeier  
Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Dankessen für Ehrenamtliche und Angestellte

### Einladung zur Pfarrgemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 11.1.2018 findet um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kirchartd die nächste Pfarrgemeinderatssitzung statt. Die Sitzungen

des Pfarrgemeinderates sind öffentlich! Darum sind alle Gemeindemitglieder herzlich dazu eingeladen.

#### Einladung zum Oaseabend

Am Freitag, 19.1.2018 findet um 19.00 Uhr der nächste Oaseabend in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau statt. Herzliche Einladung zu Anbetung, Lobpreis, Gebet, Segen, Stille ....

#### Redaktionsschluss Pfarrbrief Februar 2018

Der nächste Pfarrbrief für den Monat Februar 2018 erscheint am 28.1.2018. Redaktionsschluss ist am Freitag, 12.1.2018! Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte an [pfarrbrief@kath-badrappenau.de](mailto:pfarrbrief@kath-badrappenau.de)

#### Gebetsstunde der göttlichen Barmherzigkeit

Freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr vor dem Allerheiligsten in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau

#### Meditation - Kontemplation - Zen

Freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau

Ansprechpartner

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561

E-Mail: [mkirchg@online.de](mailto:mkirchg@online.de)

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264/4771, E-Mail: [bosse.beate@web.de](mailto:bosse.beate@web.de)

#### Gesprächsabende, die Kurseelsorge lädt ein

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte - Bilder der Seele

Mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 10. Januar, 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Besprechungsraum, EG

Lust auf moderne Kirchenlieder? Zum Mitsingen, -summen, -brummen, -pfeifen und Zuhören

Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mittwoch, 17. Januar, 19.00 Uhr; Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Entspannungs-Raum, Haus B, Ebene 7

#### Adveniat-Spende

Wie schaffen wir es, dass in der Arbeitswelt der Mensch im Mittelpunkt steht?

Liebe Gemeindemitglieder, diese Frage treibt Padre Arturo Estrada in der Jesuitenmission in Bachajón (Mexiko) um. Der Pater leitet die Kooperative, die viele arme Kaffeebauern aus der übermächtigen Abhängigkeit befreit und ihren Kindern eine zukunftsweisende Ausbildung ermöglicht hat.

Sie haben durch Ihre Spende Adveniat die Möglichkeit gegeben, diese so wichtige Arbeit zugunsten der Ärmsten und Benachteiligten in Lateinamerika und der Karibik fortzuführen. Dafür möchten wir Ihnen herzlich danken!

Wir wünschen Ihnen und den Menschen, mit denen Sie verbunden sind, Gottes reichen Segen für das neue Jahr.

Mit freundlichem Gruß aus Ihrer Gemeinde



Adveniat verwendet weniger als 10 Prozent der Einnahmen für Werbung und Verwaltung. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen in Berlin (DZI) honoriert die gewissenhafte und effektive Arbeit mit seinem Spenden-Siegel.



#### Sternsingeraktionen 2018

- Wir sagen Danke

Bad Rappenau/Obergimpenn



In diesem Jahr war es in vielen Gemeinden zunächst schwierig, ausreichend Kinder und Jugendliche für die Sternsingeraktion zu gewinnen. Und doch haben es die Verantwortlichen in den Gemeinden wieder geschafft, weit über 100 Kinder und Jugendliche in der gesamten Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpenn für diese großartige Sache zu begeistern. Im Zeitraum vom 30. Dezember 2017 bis zum 7. Januar 2018 waren die Kinder und Jugendlichen als Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs und haben den Segen Gottes zu den Menschen gebracht. Auch wenn der Besuch der Sternsinger mancherorts nur noch auf Anmeldung möglich war, ist es doch wieder gelungen, dass sich junge Menschen hier bei uns

für Kinder in Not engagieren - und das mit viel Freude und tollen Erfahrungen. In diesem Jahr stand die Sternsingeraktion dabei unter dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“. Unser herzliches Dankeschön gilt daher zuerst den vielen Kindern und Jugendlichen, die mit großer Ausdauer und mit viel Begeisterung für die benachteiligten Kinder unserer Erde unterwegs waren! Wir danken den Verantwortlichen für die Sternsinger-Aktion in den einzelnen Gemeinden für ihren großen Einsatz und den vielen als Begleitpersonen engagierten Jugendlichen und Erwachsenen, ohne die diese Aktion nicht möglich wäre. Und wir sagen natürlich Danke an die unzähligen Menschen in allen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit, die nicht nur ihre Türen, sondern auch ihre Herzen geöffnet und gespendet haben. So kommt auch 2018 wieder ein beachtlicher Gesamterlös für die gesamte Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpenn zusammen. Die genaue Summe werden wir zu einem späteren Zeitpunkt bekannt geben.

Mit dem Segensspruch der Sternsinger wünschen wir für das Jahr 2018:

„Christus mansionem benedicat“ (lat.) = „Christus segne dieses Haus“

#### Hüffenhardt-Kälbertshausen

Am 4. Januar 2018 machten sich 16 Kinder in Hüffenhardt auf den Weg, den Segen zu den einzelnen Häusern zu bringen. Die Aktion stand dieses Jahr unter dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit“. Ein Tag später machten sich 6 Kinder in Kälbertshausen auf den Weg. Wieder war es eine bewundernswerte Leistung aller Kinder. Ein großer Dank geht an **Elisabeth Sigmann, Kilian Hecktor, Hanna Reibel, Angelina Kandeeban, Julia und Isabell Kratz, Luis und Jona Wahl, Lukas Handloser, Loxana Hohenadel, Amina Herion, Elias Distl, Marius und Sophia Hagner, Stella und Theresa Gebhardt**. Einen besonderen Dank an die Gruppenleiter **Lea-Maria Lawin, Jan Ellsäcker, Justus Ganter und Anja Hecktor**. Im Namen aller Sternsinger möchten wir uns bei **Claudia Distl, Nicole Lawin und Sue-Tamara Wahl** bedanken die uns wieder ein leckeres Mittagessen gekocht haben. Durch das große Engagement konnten die Sternsinger Hüffenhardt-Kälbertshausen **stolze 2.390,50 Euro** an Herrn Pfarrer Padinjarakadan übergeben. Mein besonderer Dank geht auch an alle, die uns so herzlich empfangen haben und durch ihre Spenden zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Vielen Dank



#### Jehovas Zeugen

##### Auf der Suche nach Jesu Erbe: Was ist ein Christ? Bibeltagung von Jehovas Zeugen in Reutlingen

„Gib nicht auf, das Gesetz des Christus zu erfüllen!“ war das Motto der Tagung von Jehovas Zeugen am vergangenen Wochenende, bei der sich rund 700 Gläubige aus der Region versammelten. Dabei suchten die Redner durch Ansprachen, Interviews und nachgespielte Alltagsszenen biblische Antworten auf die Frage, was einen echten Christen auszeichnet und welche Herausforderungen das Leben als Christ heute mit sich bringt.

##### Ein aktuelles Thema?

In einer Eillbogengesellschaft, in der viele nur auf ihr Recht pochen, kommen Werte wie Freundlichkeit und Nachbarschaftshilfe oft zu kurz. Für Jehovas Zeugen ist Christsein nicht nur eine Religion, sondern ein Lebensweg, der von Nächstenliebe bestimmt sein sollte.

##### Christlich motiviert und aktiv

Jehovas Zeugen engagieren sich neben ihrer wohlbekannteren Missionsarbeit weltweit durch Bildungsprojekte, Katastrophenhilfe, Seelsorge und Umweltschutz für das Gemeinwohl. Auf der Website [jw.org](http://jw.org) kann man sich über ihre Aktivitäten und Glaubensansichten informieren (<https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/aktivitaeten/beitrag-zum-gemeinwohl/>).

**Mittwoch und Donnerstag**

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ  
u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Matthäus“

**Samstag**

18.00 Uhr Bibel und Praxis  
„Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?“

**Sonntag**

10:00 Uhr Bibel und Praxis  
„Die Menschenherrschaft - auf der Waage gewogen“

jeweils mit anschließendem Wachturm-Bibelstudium  
Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen.

**Wissen, was „abgeht“,  
jede Woche neu im Amtsblatt!**



**Evangelisches Haus für Kinder  
Hüffenhardt und Kälbertshausen**



„Jetzt ist es endlich so weit, oh du herrlich schöne Weihnachtszeit. Zieh auch ein in unseren Kindergarten, denn wir wollen nicht mehr länger warten.“

In der Weihnachtszeit war bei uns richtig was los. Neben Plätzchen backen, Lieder singen, glitzern und basteln fanden auch einige Festlichkeiten statt wie zum Beispiel unsere Nikolausfeiern. Hierfür kam Herr Pfarrer Ziegler am 6. Dezember zu uns in die beiden Häuser und erzählte den Kindern und Erzieherinnen die Nikolausgeschichte. Alle hörten aufmerksam zu und erfreuten sich an den tollen Bildern, die von den Kindergartenkindern im Vorfeld selbst gemalt wurden. In gemütlicher Runde mit Nikolauslied und Nikolausspiel warteten wir gespannt, ob der Nikolaus auch an uns gedacht hat. Natürlich war für jedes Kind etwas dabei. Wir danken Pfarrer Ziegler für die tolle Präsentation der Nikolausgeschichte in diesem Jahr.

Die nächste Festlichkeit folgte bereits am 15. Dezember in Form einer Vorweihnachtsfeier, zu welcher Eltern, Großeltern und Geschwister eingeladen waren. Jede Gruppe bereitete hierfür etwas Schönes vor und zeigte es am großen Tag auf der Bühne des Bürgerhauses in Kälbertshausen. Ein Lichtertanz, Lieder, ein Gedicht und eine Geschichte beinhalteten das wunderschöne Programm, welches die Kinder und Erzieherinnen auf die Beine stellten. In gemütlicher Runde ließen wir den Abend bei Fingerfood, Glühwein und Kinderpunsch ausklingen. Wir danken allen Beteiligten für diesen schönen Abend. Weihnachten rückt immer näher und in diesem Jahr hatten wir uns überlegt, den Kindern mit einem Fadenpuppenspiel eine Freude zu machen. Am 20. Dezember besuchten uns deshalb als „Weihnachtsüberraschung“, von der die Kinder vorher nichts wussten, das Balsam-Märchenerzählerteam.

Mit selbst gebauter Kulisse, wunderschönen Fadenpuppen und einer tollen Vorstellung überraschten die beiden Frauen die Kinder und Erzieherinnen beider Häuser in der Turnhalle des Kindergartens Hüffenhardt. Sehr kindgerecht begannen die



beiden Erzählerinnen Conny und Eva mit einem kleinen Fingerspiel zum Mitmachen und gingen dann über in ein Märchen aus Frankreich. Als krönender Hauptteil folgte Frau Holle. Die Kinder waren wie verzaubert von dieser tollen Wiedergabe des Märchens. Zu jeder Situation wurden die passenden Soundeffekte gespielt wie zum Beispiel mit einem Glockenspiel. Zum Schluss sangen alle noch gemeinsam das Lied „Schneeflöckchen, Weißböckchen“ und das Geheimnis um den Inhalt des Kästchens aus dem französischen Märchen wurde gelüftet: Es waren Kirschen, von welchen jedes Kind eine bekam. Das letzte Fest in diesem Jahr war unsere interne Weihnachtsfeier,

die in jedem Haus stattfand und individuell gestaltet war. In gemütlicher Atmosphäre bei Kerzenschein und Lichterkettenstrahlen sprachen wir noch einmal über die Weihnachtsgeschichte, sangen Lieder und machten Fingerspiele in Vorfreude auf die Geburt Jesu am kommenden Sonntag. Anschließend durften die Kinder den letzten Rest der liebevoll gestalteten Lebkuchenhäuser leer knabbern.

Wir danken allen Familien, dem Kirchengemeinderat, der Gemeinde und dem Bauhof für ein tolles Jahr 2017 und wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





## Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell



### Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden herzlich alle Mitglieder und Interessierte zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, 16. Januar 2018 um 19.00 Uhr** in die Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell ein.

Die **Tagesordnung** beinhaltet folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden
4. Ausblick auf anstehende Projekte
5. Satzungsänderung

Die bisherige Fassung sowie die vorgeschlagenen Änderungen können auf der Homepage der Gebrüder-Grimm-Schule eingesehen werden:

[www.ggs-daudenzell.de/index.php/schule/foerdereverein](http://www.ggs-daudenzell.de/index.php/schule/foerdereverein)

6. Beschluss Satzungsänderung
7. Verschiedenes

Wiltrud Scheithe, 1. Vorsitzende  
Elvira Mackert, 2. Vorsitzende

## Ludwig-Erhard-Schule Mosbach

### Fortbildungskurse an der LES

Anfang März werden wieder neue Weiterbildungslehrgänge des Fördervereins der Ludwig-Erhard-Schule geplant.

So ist der Start eines neuen Kurses „**Geprüfte/-r Betriebswirtin/Betriebswirt**“ sowie zwei Fachwirtslehrgänge zum/zur „**Geprüften Industriefachwirt/-in**“ und zum/zur „**Geprüften Wirtschaftsfachwirt/-in**“ vorgesehen.

Inhaltsbeschreibungen und Voraussetzungen finden Sie auf der Webseite der Ludwig-Erhard-Schule unter dem Menüpunkt „Weiterbildungskurse“. Dort finden Sie auch das Anmeldeformular für die Kurse. Alle Lehrgänge verstehen sich als berufsbegleitende Abend-schulungen. Unterrichtszeiten sind zwei- bis dreimal die Woche von 18.30 bis 21.30 Uhr bzw. am Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Für Interessenten findet ein **Informationsabend am Donnerstag, 25. Januar 2018 um 17.30 Uhr** im Foyer der Ludwig-Erhard-Schule statt.

Bei Fragen können Sie sich auch an das Sekretariat der Schule (Frau Bartos) wenden: telefonisch unter 06261/9220-10 oder per E-Mail an [info@les-mosbach.de](mailto:info@les-mosbach.de).



## Vereinsnachrichten



### DRK Ortsverein Hüffenhardt

#### Neujahrsgruß

Wie auch die Würfel fallen  
und die Jahre uns gefallen,  
wenn wir den Jubel und die Klagen  
gemeinsam weiter tragen,  
so lächelt uns das neue Jahr  
freundlich, wie es immer war.

(von Monika Minder)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
wir bedanken uns für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start für das Jahr 2018.

#### Christbaumsammlung

Am Samstag, 13. Januar 2018 findet ab 10.00 Uhr die Christbaumsammlung statt. Bitte stellen Sie Ihren abgezierten Baum gut sichtbar an den Straßenrand. Evtl. Spenden kommen der örtlichen Vereinsarbeit zugute.

Der nächste Blutspendetermin in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt ist am 25. Januar.

### Freizeitgriller Hüffenhardt 2015 e.V.

Liebe Grillfreunde,  
leider müssen wir das Gerümpelbaum-Weitwerfen am Samstag, 13.1.2018 absagen.

Wir konnten leider aufgrund mangelnder Anmeldungen keinen spannenden Wettkampf in den geplanten Gruppen gewährleisten. Wir werden im nächsten Jahr einen neuen Versuch starten und hoffen auf eine größere Teilnehmerzahl.

Weiterhin hat jeder Grillinteressierte die Möglichkeit mal bei uns vorbeizuschauen.

Die Termine für unsere monatlichen Grilltreffen oder sonstigen Veranstaltungen könnt ihr unserer Homepage [www.freizeitgriller-hueffenhardt.de](http://www.freizeitgriller-hueffenhardt.de) entnehmen oder bei Facebook nachlesen. Gerne könnt ihr auch die bekannten Mitglieder direkt ansprechen.

### Hüffenhardter Carnevalsverein



#### Kartenvorverkauf mit bayrischem Frühschoppen am 20.1.2018

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzungen am 3. und 10. Februar 2018 findet am 20. Januar 2018 im Vereinsraum der Mehrzweckhalle Hüffenhardt statt. Ab 10.00 Uhr gibt es einen bayrischen Frühschoppen mit Weißwürsten, Bier und anderen Getränken. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Jeder Karteninteressent ab 14 Jahren bekommt eine Nummer. Es kommen so viele Nummern in eine Lostrommel wie Karteninteressenten anwesend sind. Bei Gruppen bekommt jeder Anwesende dieser Gruppe die gleiche Nummer. Dieselbe Anzahl dieser Nummer kommt auch in die Lostrommel.

Beispiel: Wenn von einer Gruppe, die insgesamt bis zu 16 Karten beziehen will, 5 Personen anwesend sind, bekommt jede dieser 5 Personen die gleiche Nummer, z.B. die 11. In die Lostrommel kommen dann 5 Lose mit der Nummer 11, somit erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass die Nummer gezogen wird.

Ab 11.00 Uhr beginnt dann die Verlosung. Die Karten können entsprechend der Reihenfolge der Ziehung der Nummern bezogen werden. Jede Nummer kann bis zu 16 Karten kaufen. Die Bestuhlung bleibt wie bisher.

Eine Eintrittskarte kostet 10,- €. Diese Eintrittskarte ist gleichzeitig ein Gutschein für ein Freigeränk in der Pizzeria Bella Marmaris. Dieser kann von montags bis freitags und bis spätestens 31.7.2018 eingelöst werden.

Wie jedes Jahr gibt es wieder ein Kombiticket. Wer für die erste und zweite Sitzung Karten bezieht, bekommt beide Karten für insgesamt 18,- €. Die Karten müssen aber für die gleiche Person sein.

Damit ihr wisst, wer bzw. welche Gruppe wann auftritt, hier ein kurzer Überblick:

**1. Sitzung:** Tanzpaar, Ortsschelle, Pools, Guggemusik aus Trienz, Showtanz des TanzSportClubs Bad Rappenau, Janina und Lena, Just4Fun, Madame Sallabusch und Uweee, Tanja und Gerhard, HCV-Männerballett, Mark, Showtanz aus Heidersbach, Große Garde, Best Of

**2. Sitzung:** Tanzmäuse, Ortsschelle, Guggemusik aus Binau, Tanzmariechen aus Haßmersheim, Pia, Showtanz aus Haßmersheim, Domino Dancer, Nachtkrabben, Große Garde, Tanzgruppe aus Obrigheim, Peter, Passion 2 Dance, HSV-Schnebbaballett  
An beiden Veranstaltungen wird River Sound Express für Stimmung sorgen.

Änderungen oder weitere Auftritte sind bei beiden Sitzungen möglich.

**Wir machen darauf aufmerksam, dass an allen Veranstaltungen die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes eingehalten werden. Dazu bekommt jeder Besucher ein entsprechendes Armbändchen zur Kennzeichnung der verschiedenen Altersgruppierungen. Jugendliche unter 16 Jahren wird kein Alkohol ausgeschenkt. Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren können Bier, Wein und Sekt beziehen. Zu diesem Zweck behalten wir uns vor, am Eingang eine Ausweiskontrolle durchzuführen. Wer als Erwachsener keinen Ausweis dabei hat und nicht eindeutig als Volljähriger identifiziert werden kann, bekommt ein Armband für Jugendliche.**

Noch Fragen? Dann könnt ihr euch an den Vorstand Klaus Lang wenden, Tel. 1556. Weitere Informationen bekommt ihr auch auf unserer Internetseite [www.hiffelder-carneval.de](http://www.hiffelder-carneval.de)  
Eure Vorstandschaft

**Neue T-Shirts und Fleecejacken**

Für Freunde, Mitglieder, Aktive und Helfer möchten wir wieder orangefarbene T-Shirts und schwarze Fleecejacken mit dem Aufdruck des HCV zum Kauf anbieten. Die Shirts und Jacken liegen beim Kartenvorverkauf am 20.1.2018 zur Anprobe aus.



**HSV-Nachrichten**

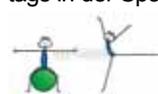


**Abteilung Turnen**

**Mittnerinnen gesucht**

Wer hat Lust mit uns zu sporteln?

Wir sind eine lustige Frauengruppe 50+ und suchen noch Gleichgesinnte. Wir treffen uns immer montags in der Sporthalle von 20.30 bis 22.00 Uhr.



Wir machen fast alles von A wie Aerobic bis Z wie zusammen etwas unternehmen. Wir haben ein wechselndes Sportprogramm - Aerobic, Bauch-Bein-Po, Pilates, Beckenbodentraining, Faszientraining, Rückenfit etc. mit und ohne Kleingeräte.

Kommt doch einfach mal vorbei und macht mit bei den Montagsturnerinnen. Wenn ihr vorher doch vielleicht anrufen wollt - dann bei unserer Trainerin Karin Kublick, Tel. 0176/51223486.

Wir freuen uns auf viele neue und auch bekannte Gesichter.



**KKS Hüffenhardt e.V.**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018**

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2018 am Freitag, **26.1.2018**, um **20.00 Uhr** im Schützenhaus ein.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung OSM
2. Totenehrung
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte:
  - a) Bogenreferentin
  - b) Damenleiterin
  - c) Sportleiter
  - d) Jugendleiter
  - e) Referent Sommerbiathlon
  - f) Pressewart
6. Kassenbericht

7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Grußwort des Bürgermeisters oder Vertreters
10. Entlastung des Kassiers
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bis spätestens 19.1.2018 an OSM Herbert Schneider zu senden oder dort schriftlich abzugeben.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

Satzungsgemäß stehen folgende Funktionen zur Wahl an: 1. Vorsitzender, Schriftführer, 2 Schießleiter, Sportleiter, Pressewart und 1 Kassenprüfer.

Hinweis an alle aktiven Schützen:

Die Jahrespauschale für das Schießgeld wird bei der JHV vom Kassier eingezogen.

Die Mitglieder des KKS Hüffenhardt, die in Hüffenhardt und Kälbertshausen wohnhaft sind, erhalten keine weitere Einladung (außer bei bekannter E-Mail-Adresse). Tagesordnungen liegen an der JHV im Schützenhaus aus.

Schriftführer

**Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen**



**Jahreshauptversammlung**

Hallo LandFrauen,

das neue Jahr kommt mit großen Schritten auf uns zu.

Unsere erste Veranstaltung ist dann die Jahreshauptversammlung am Montag, 15.1.2018 um 19.00 Uhr im Familienzentrum in Hüffenhardt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** stehen auf dem Programm:

- Begrüßung
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Entlastung der Vorstandschaft
- Tätigkeitsbericht
- Planung des Jahres 2018
- Verschiedenes

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung bitte bis zum 10.1.2018 der Vorstandschaft melden.

**MGV Sängerbund 1845 e.V.**



**Hüffenhardt - VOKALibitum -**

**VOKALibitum**

Zunächst wünschen wir all unseren Mitgliedern und deren Familien sowie allen Unterstützern und Gönnern unseres Vereines noch ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

**Wir suchen immer noch Verstärkung für unsere Chöre**

Im neuen Jahr wollen wir mit frischem Schwung und Elan wieder neues Liedgut einstudieren. Dafür suchen wir Sänger und Sängerinnen in beiden Chören, die Lust auf zwanglosen Chorgesang haben...

Unsere erste Singstunde ist am Montag, 15. Januar.

Wir freuen uns sehr auf neue Gesichter, egal ob im Männerchor oder bei VOKALibitum. Singen im Chor macht Spaß - sing doch einfach mit.

Wir proben immer montags um 19.00 Uhr sowie um 20.30 Uhr (VOKALibitum) im Vereinsraum der Mehrzweckhalle. Bis Montag vielleicht ...?

**Woche für Woche...**

**AKTUELLES,  
INFORMATIVES,  
WISSENSWERTES**

**in Ihrem Mitteilungsblatt**

## Sportverein Kälbertshausen

### Adventssessen

Der Sportverein Kälbertshausen bedankt sich bei seinen Gästen für das Kommen.

Das Bürgerhaus war gut besucht. Bei winterlichen Bedingungen konnten sich unsere Gäste bei reichhaltigem Essen sowie Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.

Es gab Schweineschnitzel, Putenschnitzel oder Rouladen mit Nudeln oder Pommes.

Das Sportler-Team hat wieder tolle Arbeit geleistet.

In der weihnachtlich geschmückten Halle und bei Schneefall konnte man sich bei gepflegten Gesprächen und einem Gläschen Wein eine kleine Auszeit vom stressigen Alltag nehmen.

Der SVK wünscht allen Einwohnern ein gutes erfolgreiches neues Jahr 2018

Martin Erlewein, 1. Vorstand SVK



## Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



### Nachruf Heiner Kestler

Am 26. Dezember 2017 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied im Alter von 90 Jahren. Heiner Kestler trat im Jahre 1999 in den Odenwaldklub-Ortsgruppe Haßmersheim ein. Er unterstützte unsere Ortsgruppe 18 Jahre lang durch seine Mitgliedschaft und hatte sich über Jahre hinaus am Vereinsleben beteiligt und der Ortsgruppe immer die Treue gehalten. Heiner wird uns allen in guter Erinnerung bleiben und wir werden seiner stets in Ehren gedenken. Mit seiner Partnerin und seiner Familie betrauern wir seinen plötzlichen Tod.

Odenwaldklub e.V. - Ortsgruppe Haßmersheim  
die Vorstandschaft

### Vorankündigung

#### Eröffnungswanderung am Sonntag, 21. Januar 2018

Mit einer kurzen Wanderung auf Gemarkung Haßmersheim möchten wir das Wanderjahr 2018 einleiten und treffen uns hierzu am Sonntag, 21. Januar 2018 um 14.00 Uhr am Rathaus in Haßmersheim.

Zu den Veranstaltungen des OWK ist jeder, der Spaß und Freude an der Natur hat, recht herzlich eingeladen. Habt ihr nicht mal Lust mit uns zu wandern? Viele interessante Wanderungen sind im Wanderplan 2018 enthalten. Ihr könnt ihn beziehen über den Schatzmeister Fritz Müßig oder Wanderwart Wamfried Reinhart, natürlich kostenlos. Die Vorstandschaft des Odenwaldklubs e.V. - Ortsgruppe Haßmersheim wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gutes neues Jahr sowie viel Spaß und Freude beim Wandern im Jahre 2018.

**Sport macht im Verein  
noch mehr Spaß**

## DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



### Hallenbadtraining Haßmersheim

Wir starten den kompletten Trainingsbetrieb im neuen Jahr am 13.1.2018.

Zu folgenden Zeiten findet samstags unser Schwimmtraining statt:

Schwimmkurs 15.30 - 16.30 Uhr

Übergangstraining 16.30 - 17.30 Uhr

Jugendtraining 17.30 - 18.30 Uhr

Aktiventraining 18.30 - 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim).

### Übungsabende für interessierte Jugendliche

Am Freitag, 12.1.2018 findet im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) für alle interessierten Jugendlichen ab 14 Jahren unser erster Übungsabend im Jahr 2018 statt. Uhrzeit 19.00 - 21.00 Uhr.

Geplantes Thema: Wasserrettung bei Hochwasser sowie Einsatzfahrzeugeinweisung. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter [dlrg.gundelsheim@gmx.de](mailto:dlrg.gundelsheim@gmx.de) gerne zur Verfügung.

### Spendenaktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Jahr 1992 konnten wir uns über ein neues Einsatzfahrzeug freuen, das damals seitens des Landes Baden-Württemberg als wichtig für die Versorgung der Bevölkerung erachtet und dessen Anschaffungskosten zu 90 % gefördert wurden.

25 Jahre danach musste dieses Fahrzeug nun nach Hunderten Einsätzen ausgesondert werden, da der hohe Verschleiß zu unkalkulierbaren Reparatur- und Instandhaltungskosten führte, die die Ortsgruppe aus eigenen Mitteln zu tragen hat. Eine Ersatzbeschaffung ist zwar genehmigt, jedoch reichen die zur Verfügung gestellten Mittel des Ministeriums für soziales und Immigrationswesen, in keinster Weise aus, um den Wasserrettungsdienst in Baden-Württemberg ordnungsgemäß zu finanzieren. Durchschnittlich werden jährlich 100.000 € für Neu- und Ersatzbeschaffungen landesweit zur Verfügung gestellt, sodass zwischenzeitlich ein millionenstarker Investitionsstau besteht.

Diese Zuschussmittel werden übrigens nicht aus Sympathie bereitgestellt, sondern aufgrund eines Gesetzes, das das Land verpflichtet die Investitionen zu übernehmen, wenn die DLRG Personal und Unterhalt übernimmt, dies 365 Tage im Jahr, an 24 Stunden.

Dieser Verpflichtung kommen die Kameradinnen und Kameraden der DLRG gerne nach, allerdings ohne die zugesicherte finanzielle Unterstützung zu bekommen. Neben den vorbeugenden Maßnahmen, Schwimmausbildung, Rettungsschwimmausbildung, Bevölkerungsaufklärung und Wachdiensten, müssen wir nun auch die Beschaffung der Rettungsmittel übernehmen oder auf unabsehbare Zeit den Rettungsdienst einstellen und auf Ersatz warten.

Dies ist für uns keine Option.

Deshalb haben wir uns entschieden, das fällige neue Fahrzeug als Ergänzung zu unserem Bootsgruppenfahrzeug, zum Transport unserer Einsatzkräfte, aber auch zum Transport unserer Jugend, selbst zu beschaffen.

Dies ist eine Aufgabe, die wir nicht allein bewältigen können.

Um so erfreulicher ist es, dass unser Bundespräsidium uns aus seinen eigenen Mitteln unterstützt, sodass wir uns hier über einen Zuschuss von 5.500 € freuen dürfen.

Ein Antrag auf Vereinsförderung an die Stadt wurde ebenfalls gestellt. Und zu guter Letzt bekamen wir die Zusage der Bundeswehr, dass uns das Heeresmusikkorps 10 aus Ulm die Hälfte des Erlöses aus eines am 6. März stattfindenden Benefizkonzerts zur Verfügung stellen wird.

Das sind alles keine Selbstverständlichkeiten und freuen uns natürlich über alle Maßnahmen.

Nichtsdestotrotz müssen wir noch 30.000 € aus Eigenmitteln aufwenden, die wir zum großen Teil aus den Erträgen der Altpapiersammlungen, der Vereinsfeste, den Verkaufserlösen der BW-Fahrzeuge in die Aufrechterhaltung des Wasserrettungsdienstes investieren.

Jedoch benötigen wir hier auch Ihre Unterstützung, jede Spende hilft um Leben zu retten und die Freizeit am und im Wasser sicherer zu machen.

Unter der Bankverbindung: Volksbank Heilbronn  
IBAN: DE98 6209 0100 0442 1920 02, BIC: GENODES1VHN  
können Sie uns unterstützen, eine Unterstützung, die direkt vor Ort ankommt.

Ihre DLRG OG Gundelsheim

## Deutsches Sportabzeichen / Sportabzeichenstützpunkt Haßmersheim

Nach Abschluss der Sportabzeichensaison 2017 haben beim Sportabzeichenstützpunkt der Sportfreunde Haßmersheim 48 Sportlerinnen und Sportler erfolgreich die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen abgelegt.

Aus Hüffenhardt waren dies:

Preissler, Liane (19. Wdh.), Prinke, Nils (Jugend 10. Wdh.), Saam, Walter (23. Wdh.), Schmidt, Ursula (13. Wdh.).

Den Sportlerinnen und Sportlern herzlichen Glückwunsch zum Sportabzeichen. Bei einem Treffen im neuen Jahr werden wir die Urkunden überreichen.



## Sonstige Bekanntmachungen

### DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

#### Gastschülerprogramm

#### Schüler aus Mexiko suchen die Gastfamilien

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Mexiko/Guadalajara vom 21.1. bis 28.3.2018.**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

WER DIE UMWELT SCHÜTZT,  
SCHÜTZT SICH SELBST!

## Flussgelaunt am Neckar

Schiffe, Feste, Feuerwerk  
am 4. und 5. August 2018



### Höhepunkte

- ★ musikalische und kulinarische Leckerbissen
- ★ Aktion und Spaß am und auf dem Wasser
- ★ Boote, Jachten und schwimmende Kuriositäten
- ★ am Samstagabend: Schiffskorso mit Musik, Tanz und fünf fulminanten Feuerwerken

### Mit dem Schiffspendelverkehr bequem von Ort zu Ort, von Fest zu Fest

Kombiticket im Vorverkauf  
(Pendelverkehr inkl. Teilnahme am Schiffskorso)

€ 28,- Erwachsene

€ 18,- Kinder unter 16 Jahren

Vorverkauf in den teilnehmenden Gemeinden  
ab Dez. 2017 (Kartentrückgabe nicht möglich).

### Information

Kultur- und Tourist-Information Bad Wimpfen  
Tel. 07063/97200

[info@badwimpfen.org](mailto:info@badwimpfen.org)

[www.flussgelaunt.de](http://www.flussgelaunt.de)



## Wirtschaft regional

## Jubiläum beim Ventilatorenhersteller

## 10 Jahre ebm-papst-Werk in Hollenbach

Es ist der 3. Dezember 2007, in der neu erbauten Produktgruppe (PG) 4, dem Hollenbacher Werk von ebm-papst, starten knapp 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrer Arbeit in der Produktion. Ab diesem Zeitpunkt werden hier die sechs größten Baugrößen von ebm-papst produziert.

Gut zehn Jahre ist das inzwischen her. Anlass für Produktionsleiter Heiko Scheu zurückzuschauen und ein Lob an seine Mitarbeiter in Hollenbach auszusprechen: „Wir schaffen es, mit einer hochmotivierten Mannschaft seit Anfang an kontinuierlich zu wachsen und jeder Einzelne trägt seinen Teil dazu bei.“

Waren es zu Beginn noch 400.000 Ventilatoren im Jahr, die in Hollenbach montiert und verpackt wurden, sind es inzwischen fast eine Million. Der Jahresumsatz des Werks ist von 65 Millionen Euro auf 250 Millionen Euro angewachsen. Und erfreulich hohe Auftragseingänge lassen es zu, dass im nächsten

Jahr die Produktionskapazitäten erneut ausgebaut werden. Nach der Produktionserweiterung 2014 und der Angliederung des zentralen Versandzentrums Anfang 2017 ist das ein nächster großer Schritt in der Entwicklung des Standortes.

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Werkes wurde es Anfang Dezember rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der PG4 als Dankeschön ermöglicht, samt Partnern und Kindern einen „Tag der offenen Tür“ in Hollenbach zu verbringen.

Ein Großteil der Mitarbeiter nutzte die Chance, um der Familie den Arbeitsplatz zu zeigen und somit gemeinsam das Jubiläum des Werks zu feiern.

#### Die Chronik des Hollenbacher ebm-papst-Standorts:

April 2007 - Die Bauarbeiten für das neue Werk in Mulfingen-Hollenbach beginnen. Mit dem Neubau setzt ebm-papst - ganz im Sinne von GreenTech - neue Maßstäbe in Sachen Umweltschutz: Er benötigt 80 % weni-



Der Hollenbacher ebm-papst Standort (das angrenzende Versandzentrum ist nicht im Bild)

ger Energie für Heizung, Lüftung und Klimatisierung als der Stand der Technik.

3. Dezember 2007 - Produktionsstart in der neu erbauten PG4 mit knapp 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

17. Juli 2008 - Rund sieben Monate nach Produktionsbeginn wird die „grüne Fabrik“ in Hollenbach im Beisein vieler Gäste offiziell eingeweiht.

8. April 2014 - Spatenstich zur Werkserweiterung: Neben der Fertigungserweiterung um rund 10.000 m<sup>2</sup> ist auch die Errichtung eines Rechenzentrums geplant.

10. November 2014 - Nach einer Bauzeit von nur sieben Monaten

eröffnet ebm-papst den Produktionsneubau.

Mai 2017 - Der Standort wächst. Das neue Versandzentrum, das an die PG4 angrenzt, wird feierlich eröffnet. Neben der Logistik ist auch die IT hier untergebracht. Ende des Monats wird auch die lang ersehnte ausgebaut Hollenbacher Steige für den Verkehr freigegeben.

Dezember 2017 - Tag der offenen Türen anlässlich des 10-jährigen Bestehens der PG4, in der inzwischen rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten. Der Umsatz beträgt mehr als 250 Mio. € pro Jahr - Tendenz steigend.

Foto: Torsten Pajonk

## Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert über Umtausch

### Von ungeliebten Socken und anderen unpassenden Geschenken

Nicht immer stoßen sorgsam ausgewählte Weihnachtsgeschenke auf Begeisterung. Doch was tun, wenn den Beschenkten die Socken nicht gefallen oder sie für kitschige Porzellanfiguren keine Verwendung haben? Anna-Maria Bernhardt von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in Neckarsulm informiert über Umtausch und Co.

Wer seine Geschenke im Geschäft vor Ort gekauft hat, muss auf das Entgegenkommen des Händlers hoffen. Denn: Ein gesetzlich festgeschriebenes Recht auf Umtausch gibt es nicht. „Viele Händler nehmen die Waren aber aus Kulanz zurück“, sagt Anna-Maria Bernhardt von der Verbraucherzent-

rale in Neckarsulm. „Allerdings können sie dann auch die Bedingungen für den Umtausch festlegen, beispielsweise ob Sie dafür einen Gutschein oder das bezahlte Geld bekommen.“ Besser ist es deshalb, noch vor dem Kauf abzuklären, ob und zu welchen Konditionen der Händler unliebsame Geschenke wieder zurücknimmt.

Bei Geschenken, die im Internet bestellt wurden, haben Verbraucher in der Regel ein Recht auf Widerruf. „Vierzehn Tage nachdem Sie die Ware erhalten haben, können Sie den Vertrag widerrufen und die Ware ohne Angabe von Gründen wieder zurückschicken“, erklärt Bernhardt. Wichtig ist nur, dass die Frist über die Weihnachtstage nicht verstreicht. „Fällt der letz-



ter Tag der Widerrufsfrist auf Feiertage wie beispielsweise den 25. Dezember verschiebt sich das Fristende auf den 27. Dezember, den nächsten Werktag“, so Bernhardt. Gleiches gilt für Heilig Drei König: Auch hier verlängert sich in Bundesländern, in denen dieser Tag ein gesetzlicher Feiertag ist, die Frist für Verbraucher auf den nächsten Werktag.

Liegen die Feiertage allerdings nur innerhalb der Widerrufsfrist, verlängert sich diese nicht. Bei Fristende an Samstagen und Sonntagen hingegen verlängert sich die Frist auch auf den nächsten Werktag.

Bei Fragen und Ärger rund um Widerruf und Umtausch hilft und berät die Verbraucherzentrale vor Ort. Foto Pixabay

Wirtschaft regional

IHK im Neckar-Odenwald-Kreis: Bilanz 2017

Haus der Wirtschaft in Mosbach floriert

Neckar-Odenwald. (pm/red). Auf weiterhin sehr hohem Niveau lag der Kundenstrom in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach im Jahr 2017.

Mit über 3.200 Kunden, die in die IHK kamen, um sich dort Rat, Hilfe und Dienstleistungen zu holen sowie Veranstaltungen zu besuchen, wurde fast wieder die Rekordmarke des Vorjahres erreicht. „Das Haus der Wirtschaft in Mosbach ist als beliebter Treffpunkt und gesuchte Plattform für Interessenvertretung, Dienstleistungen, Information und Austausch hervorragend verankert“, so IHK-Geschäftsführer Bernhard Kraft in seiner Jahresbilanz.

Kundenzahl

„Die hohe Kundenzahl ist ein Indiz für die hohe Attraktivität der IHK am Standort Mosbach und die Qualität ihrer kundenorientierten Dienstleistungen“, freut sich Kraft über diese anhaltend enorme Nach-

frage. Mit ihren bedarfs- und nachfragegerechten Leistungen sei die IHK erste Adresse für Unternehmen und Partner, wie z. B. regionale Entscheidungsträger, Politiker oder Behörden, sowie andere Leistungsempfänger, wie z. B. Auszubildende und Gründer. „Dabei bietet die IHK gebündelte Informationen aus einer Hand, individuelle Beratung, schnelle Reaktionszeiten und Zugang zu wertvollen Netzwerkkontakten“, betont er. Die IHK in Mosbach bietet ihren Kunden aus dem Neckar-Odenwald-Kreis ein breites Spektrum von Dienstleistungen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag, um Wertschöpfung sowie Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Region zu sichern. Unter anderem hilft die IHK international agierenden Unternehmen bei der Abwicklung ihrer Geschäfte im Ausland. Exportpapiere werden von der IHK gecheckt und beglaubigt. Ferner beraten IHK-Experten Betriebe und Auszubildende bei Fragen der Berufsausbil-



Mit ihrem Standort in Mosbach unterstützt die IHK die Entwicklung des Neckar-Odenwald-Kreises, damit Unternehmen gute Bedingungen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für die Menschen hier haben. Foto: IHK Rhein-Neckar

dung. Mit vielfältigen Aktivitäten unterstützt die IHK ihre Mitgliedsbetriebe bei der immer wichtiger werdenden Sicherung von Fachkräften. Regener Zulauf fanden die Aktionen in den Formaten Azubi-Speed-Dating, Berufseignungstest und Matching-Gespräche.

Veranstaltungen

Veranstaltungen und Prüfungen werden bei der IHK in Mosbach ortsnahe durchgeführt. Die IHK

ist auch erste Adresse für Gründungen, die Jungunternehmern oder Unternehmensnachfolgern den Einstieg ins Geschäft vereinfacht und hilft, die ersten Hürden erfolgreich zu nehmen. Die hohe Zahl von Kunden zeigt, dass die IHK im „Haus der Wirtschaft“ in Mosbach konsequent Kundennähe und Service für ihre Mitgliedsunternehmen im Neckar-Odenwald-Kreis und darüber hinaus verwirklicht, so Kraft.

Mosca GmbH unterstützt Mosbacher Werkstätten

Moderne Verpackungstechnik flexibel einsetzen

(pm/red). Weihnachtszeit ist Päckchenzeit. Passend zum Fest überreichten Vertreter der Mosca GmbH den Mosbacher Werkstätten der Johannes-Diakonie ein Geschenk, mit dem sich auch ganz große Pakete schnürren lassen.

Die Umreifungsmaschine MO-M-8 ist in den Werkstätten höchst willkommen, wie deren Leiter Sven Schüssler bei der Übergabe erklärte: „Die neue Maschine verschafft uns neue Möglichkeiten beim Verpacken und Versand der Ware.“ Mit der modernen Verpackungstechnik könnten die Werkstätten die hohen Anforderungen ihrer Kunden aus Industrie und

Gewerbe nun noch besser erfüllen und neue Tätigkeiten für die Beschäftigten erschließen. Für den Verkaufsleiter D-A-CH von Mosca, Michael Zimmermann, und den Leiter Reparaturen, Bernhard Eppel, ist es ein wichtiges Anliegen, nicht nur die Werkstätten technisch zu unterstützen, sondern zugleich die Menschen, die hier arbeiten, zu fördern: „Als sozial und regional engagiertes Unternehmen freuen wir uns, helfen zu können.“ Die Umreifungsmaschine ersetzt ein veraltetes Modell. Sie ist flexibel einzusetzen und leicht zu bedienen, ideal für die Anforderungen des Werkstattbetriebes, wie Zimmermann erklärte. Die Firma Mosca hat die Johan-

nes-Diakonie bereits in der Vergangenheit mehrfach unterstützt: So engagierten sich Auszubildende des Maschinenbauunternehmens mit Sitz in Waldbrunn vor wenigen Monaten in

der Johannesberg Schule und renovierten dort Unterrichtsräume. Und nicht zuletzt half Mosca bei der Gestaltung des Förder- und Betreuungsbereiches in den Mosbacher Werkstätten.



Michael Zimmermann (3. v. l.) und Bernhard Eppel (l.) von Mosca brachten den Mosbacher Werkstätten eine neue Umreifungsmaschine zur Freude von Werkstattleiter Sven Schüssler (2. v. l.). Foto: pm

## Kultur regional

## Nussbaum Stiftung: Neujahrskonzert mit der Philharmonie Baden-Baden Vollendeter Hörgenuss für einen guten Zweck

Bad Rappenau (pek). Für Annemarie und Horst Gramling war es klar, „zu diesem Konzert wären wir auch weiter gefahren“. Ein Spitzenorchester direkt vor der Haustüre in Bad Rappenau wollten sie sich nicht entgehen lassen. Und nach den Neujahrswünschen von Dieter Wohlschlegel, dem Geschäftsführer des Bad Rappenauer Touristikbetriebs verkündete der, „die erhofften schönen Momente für 2018 beginnen genau heute, denn Sie erwartet Hörgenuss für einen guten Zweck“.

Er versprach nicht zu viel, denn die Spitzenmusiker um Dirigentin Judith Kubitz ließen bereits bei „Der arme Jonathan“ von Carl Millöcker erkennen, dass sie eine harmonische Einheit sind, die musikalische Spitzenleistungen geradezu spielerisch liefert. Unterstrichen wurde der perfekte Auftritt durch eine interessante und humorvolle Moderation durch Arndt Joosten. Erlesen war die Auswahl an Stücken, die mit einer Walzerfantasia von Michail Glinka fortgesetzt wurde. Viel russische Seele ließ der große Meister durchblitzen und der Moderator ermahnte die Zuhörer bei aller Motivation, das Tanzen auf die Gedanken zu begrenzen.

### Rheinnixen

Die Ouvertüre zu der Oper „Die Rheinnixen“ von Jacques Offenbach kam vielen aus dem Publikum bekannt vor, den Titel zu nennen traute sich aber keiner. Es war das wiegende Gondellied „die Barcarole“ aus Hoffmanns Erzählungen. Der Komponist hatte bei dieser Melodie eine Anleihe aus der früheren Komposition gemacht. Zu einem Glanzpunkt machte der erste Geiger der Philharmonie Yasushi Ideue die „schlafende Schönheit“ aus dem Dornröschen von Tschaikowski. Mit einer begeisternden Tonreinheit präsentierte er das glänzende Stück und erhielt tosenden Applaus vom begeisterten Publi-



Lob von allen Seiten erhielt die Philharmonie Baden-Baden beim Neujahrskonzert der Nussbaum Stiftung.

kum. Passend war die Beschreibung von Arndt Joosten der fand, dass der Solist die Musik fühlbar gemacht hatte.

### Plappermäulchen

Nach der Pause starteten die Musiker mit der Marinella-Ouvertüre von Julius Fučík, von dem auch der bekannte Zirkusmarsch stammt. Dann wandte sich das Orchester verschiedenen Kompositionen aus dem Hause Strauß zu. Das Plappermäulchen von Johann Strauß sowie „Sphärenklänge“ und „Die Libelle“ von seinem jüngeren Bruder Josef. Ein Meisterwerk ist die Naturschilderung Libelle, deren ruckartige Bewegungen durch die Streicher sehr lebendig herausgearbeitet wurden.

Mit den „Dorfschwalben aus Österreich“, dem bekanntesten Walzer, schufen die Instrumentalisten Wohlfühlatmosphäre mit dem Gezwitscher von Vögeln und der typisch österreichischen Gemütlichkeit.

### Bravo-Rufe

Zwei Stücke von Franz von Suppé sollten die Pause und das Ende des Konzerts markieren. Was bei „Die schöne Galathee“ noch gelang, war am Ende bei den dynamischen Banditenstreichen nicht zu schaffen - stehende Ovationen und laute „Bravo“-Rufe forderten energisch nach Zugaben. Die wurden auch fröhlich eingeräumt. Beim „Radetzky marsch“ dirigierte Judith Kubitz dann neben

ihrem Team auch die Zuschauer, die ganz begeistert mitklopfen.

Mit „die Karten für 2019 werden wir morgen früh bestellen“, kommentierten Birgit und Egon Wanner die Frage, wie ihnen das Konzert gefallen hatte.

### 3000-Euro-Spende

Nach der Pause übergab Klaus Nussbaum im Rahmen einer Spende der Nussbaum-Stiftung einen 3000 €-Scheck an Yvonne Geier, die Rektorin der Verbundschule Bad Rappenau. Die Stiftung unterstützt jährlich mit einem Budget von 100 000 Euro soziale Projekte in der Region. Mit dem Zuschuss möchte die Schule für die aktuell 990 Real- und Gemeinschaftsschüler Aufenthaltsbereiche durch bunte Sitzgruppen angenehmer machen, „denn bei einer Ganztageschule gehört die Schu-



Energisch und kraftvoll dirigierte Judith Kubitz. Fotos: plak

le zum Lebensraum“. Unter dem Leitspruch „Gemeinsam fit fürs Leben“ möchte die Verbundschule künftig vielleicht sogar eine gymnasiale Oberstufe mit einschließen. Am Schluss bedankte sich Klaus Nussbaum noch bei seinen 530 engagierten Mitarbeitern, die für die finanziellen Mittel der Stiftung sorgen.



Mit 3000 Euro unterstützt die Nussbaum Stiftung die Verbundschule Bad Rappenau: (v.r.) Klaus Nussbaum, Yvonne Geier, Dieter Wohlschlegel



Nussbaum  Stiftung

## SOZIALES ENGAGEMENT MIT REGIONALEM BEZUG

**Die Nussbaum Stiftung wurde im April 2011 gegründet.**

**Stiftungszweck ist es, die Umsetzung gemeinnütziger Projekte zu ermöglichen: Gefördert werden Vereine in den Bereichen Sport und Kultur, außerdem unterstützt die Stiftung hilfsbedürftige Personen sowie Tierschutzprojekte.**

Der Liquiditätsbedarf der Stiftung wird aus einer Beteiligung an der Unternehmensgruppe Klaus Nussbaum gedeckt sowie über private Zustiftungen.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten liegt in der Metropolregion Rhein-Neckar – hier sind das Unternehmen Nussbaum Medien St. Leon-Rot sowie Klaus Nussbaum persönlich

beheimatet. Außerdem erhalten Projekte im nördlichen Kreis Karlsruhe und im Raum Bad Friedrichshall Unterstützung durch die Stiftung.

Um kraftvoll und nachhaltig Nutzen in den Förderbereichen zu stiften, verwirklicht die Nussbaum Stiftung ihre satzungsgemäßen Ziele ferner durch gezielte Förderaktionen.



**Nussbaum Stiftung gemeinnützige GmbH**

Opelstraße 29

68789 St. Leon-Rot

Telefon +49(0)6227 5449-1350

E-Mail: [info@nussbaum-stiftung.de](mailto:info@nussbaum-stiftung.de)

Internet: [www.nussbaum-stiftung.de](http://www.nussbaum-stiftung.de)

Wir sind Mitglied im

 **Bundesverband  
Deutscher Stiftungen**

## Tierisch

### Besonderer Anschauungsunterricht bei heimischen Fischarten

## Katzenhaie und Steinbutt teilen sich Kinderstube unter Wasser

**Eine quirlige Kinderstube unter Wasser gibt es derzeit im Aquarium der Wilhelma zu sehen. Die bereits über 5000 Fische im zoologisch-botanischen Garten in Stuttgart sind noch einmal mehr geworden.**

Jeweils zehn Jungtiere von Katzenhai und Steinbutt teilen sich aktuell ein Becken in der Nordsee-Abteilung und bieten Anschauungsunterricht der besonderen Art zu heimischen Fischen. Denn dass die Wilhelma Tiere und Pflanzen von allen Kontinenten zeigt, gilt natürlich auch für Europa.

Wenn Wind und Wetter die Menschen in die Häuser treibt, bietet das Aquarium der Wilhelma noch einmal eine Welt für sich. Nahezu alle Wasserlebensräume der Erde sind in den 71 Aquarien sowie sechs Klimalandchaften und fünf Uferbecken zu sehen: in Meeren von Nordsee bis Südsee, in Flüssen von Schwarzwaldbach bis Mekong. So ist das Aquarium der größte Hort der Vielfalt in

der Wilhelma. 530 Arten von Fischen gibt es zu entdecken. Zwei sehr spannende Arten sind darunter der Katzenhai und der Steinbutt. Zu ihrer Natur gehört, dass sie nicht leicht zu entdecken sind. Auf dem geschleckten Boden aus kleinen Kieselsteinen hebt sich der kleingefleckte Katzenhai kaum ab. Und der Steinbutt, der sich als Plattfisch an den Boden schmiegt, kann seine Färbung sogar dem Untergrund anpassen – zumindest die seiner linken Körperseite. Diese zeigt nach oben, die rechte liegt dagegen „flach wie ein Flunder“ auf dem Boden.

Bemerkenswert ist auch, dass sich beide Augen – also auch das ursprünglich rechte Auge – auf der linken Seite des Fisches befinden. Auf der rechten Seite, direkt am Boden, hätte das Auge wenig Nutzen. Seinen Namen verdankt der Steinbutt knöchernen Höckern, die an kleine Steine erinnern. Er ist ein beliebter Speisefisch und damit ein Wirtschaftsfaktor der Fischerei. Zu finden ist er an den Küsten



Ein junger Steinbutt

von Nord- und Ostsee, Atlantik und Mittelmeer. Während die Steinbutte als Jungtiere aus einer Aquakultur in die Wilhelma kommen, schlüpfen die kleinen Katzenhaie bereits hier. Das ist außerordentlich lehrreich zu beobachten, weil durch die halbtransparente Hülle der Eikapseln die Entwicklung des Fischembryos optisch mit zu verfolgen ist. Ihr natürliches Terrain liegt in der Nordsee und im Mittelmeer sowie an der Atlantikküste hinunter bis zum Senegal. Die jetzt in Becken vier der Seewasser-Abteilung zu sehenden jungen Haie sind im Sommer und Herbst geschlüpft. Die gemein-

same Haltung funktioniert eine Weile gut. Ein Katzenhai, der meist etwa 80 Zentimeter lang wird, hat in seiner Jugend den Steinbutt nicht auf dem Speisezettel. Die schneller wachsenden Butte, die selbst an die 70 Zentimeter Länge erreichen, hätten aber durch ihren Größenvorteil irgendwann nichts mehr gegen einen Happen Hai einzuwenden. Kurz vorher teilen daher die Tierpfleger die beiden Arten auf verschiedene Becken auf. Bis dahin füttern sie die Heranwachsenden mit kleingeschnittenem Fisch, Calamari, Muscheln und Schwebegarnelen. Foto: Wilhelma Stuttgart

### Zoo und Explo starten mit spannenden Projekten ins neue Jahr

## Geringe Preisanpassung bei Einzeleintritten, Preissenkung bei Dauerkarten

Für 2018 verspricht der Zoo Heidelberg den Ausbau interessanter Entwicklungen. Bereits seit Mitte Oktober können Besucher des Zoos kostenfrei die Explo-Ausstellung „Meere und Ozeane“ in der Explo-Halle auf dem Zoogelände besichtigen. Die aktuelle Ausstellung ist noch bis Mitte April 2018 in der ehemaligen Reithalle im Zoo zu sehen, dann folgen die besten Exponate aus dem Explo zusammen mit neuen Elementen. Auch bei den Tieren geht es voran, neue Gehege und Tiere erwarten die Besucher in 2018. Dennoch erfolgt zum Jahresbeginn nur eine moderate Anpassung der Einzeleintrittspreise – die Preise der Dauerkarten werden sogar reduziert. Wenn man die Eintrittspreise von Zoo und Explo vergleicht, wird es sogar

spottbillig: Gegenüber 2017 sparen die Besucher in 2018 über 40%!

Hinter dem großen Affenhaus wurde bereits mit dem Bau eines neuen Außengeheges für die Lemuren begonnen. Darin sollen zum Beginn der Hauptsaison Sifaka Daholo, der Ende November im Zoo Heidelberg ankam, und die Kattas ihre akrobatische Beweglichkeit voll ausspielen können. Mehr Platz zum Austoben sollen im nächsten Jahr auch die Berberlöwen erhalten. Hier hofft der Zoo Heidelberg auf Nachwuchs – vielleicht ebenfalls schon 2018. Die Baumaßnahmen haben auch hier bereits begonnen. „Diese beiden Investitionen sind bereits in trockenen Tüchern“, kann der kaufmännische Leiter des Zoos, Frank-Dieter Heck, bestätigen.

Zu den weiteren Projekten, die in der näheren Zukunft im Zoo geplant sind, werde derzeit noch an den Finanzierungsplänen und Gestaltungsdetails gearbeitet. „Der Zoo soll auch weiterhin attraktiv für unsere Besucher bleiben. Mit der Umgestaltung von Gehegen entsprechend moderner Haltungsempfehlungen möchten wir unseren Tieren optimale Bedingungen bieten“, ergänzt hierzu Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann. „Wir setzen aber auch hohe Maßstäbe an den Bereich der außerschulischen Bildung, der aktuell zum Großteil von der Zoonachschule getragen wird. Mit immer mehr Informationen zu unseren Tieren und zum Umgang mit natürlichen Ressourcen, geben wir den Zoobesuchern immer auch einen persönlichen Auf-

trag an die Hand, sich im Alltag über unsere Natur und die Tiere auf der Erde Gedanken zu machen. Der Einzug des Explo mit seiner interaktiven Ausstellung und des Techniklabors ist ein weiterer Baustein unseres Bildungsauftrages.“

Der Zoo Heidelberg startet mit großen Zielen und Vorsätzen in das nächste Jahr. 2018 soll neue Programmpunkte für den Zoobesuch bringen: Mit der Neugestaltung des Präsentationsprogramms „Tiere live“ wird eine weitere tägliche Veranstaltung aufgebaut, die den Besuchern vorrangig die kleineren und unbekannteren Stars unter den Zootieren näherbringen wird. Die Vorstellung der Vögel und anderer Tiere soll eine spannende Geschichte aus dem Naturschutz erzählen.

Sport regional



Die Siegemannschaft des SV Sandhausen verteidigte ihren Titel beim SparkassenCup.

Foto: Uwe Schmitt

**Titel verteidigt**

**SV Sandhausen gewinnt den SparkassenCup 2018**

**Ketsch. (pm/red).** Zum ersten Mal ist es einer Fußball-Mannschaft gelungen, den Titel beim Rhein-Neckar-Hallenfußballturnier um den SparkassenCup der Sparkasse Heidelberg zu verteidigen: Der SV Sandhausen holte am Samstag den Titel.

**Finale gegen**

**FC Viktoria Bammmental**

Im Endspiel standen sich der Gastgeber und Zweitligist aus Sandhausen und der Geheimfavorit aus Bammmental gegenüber. Dass im Hallenfußball ein Klassenunterschied oft nicht ausschlaggebend ist, zeigte Bammmentals Klein, der sein Team früh in Führung schoss. Nach kurzem Schütteln wachte der

SVS auf und kam durch Haji Wright zum Ausgleich. Letzten Endes setzte sich die Klasse des Zweitligisten durch und Ali Ibrahimaj und Markus Karl brachten den SVS mit 3:1 in Front. Eine Minute vor dem Ende kam Bammmental durch Von Geiso noch einmal zum 3:2-Anschlussstreifer, doch am Ende reichte die Kraft nicht mehr und der SV Sandhausen konnte den Titel beim Rhein-Neckar-Hallenfußballturnier um den SparkassenCup der Sparkasse Heidelberg verteidigen.

**Ernst genommenes Spaß-Turnier**

SVS-Keeper Marcel Schuhen hatte merklich Spaß am Tur-

nier: „Alles war top organisiert, die Stimmung war super und ich denke, dass alle Fans auf ihre Kosten gekommen sind. Wir haben das Turnier ernst genommen und vorab trainiert. Unser Ziel war es, den Siegerpokal zu gewinnen und das hat zum Glück auch funktioniert. Der SparkassenCup hat großen Spaß gemacht und wir verbuchen das als ersten kleinen Erfolg in diesem Jahr. Am Dienstag fahren wir ins Trainingslager nach Spanien und dann liegt unser gesamter Fokus auf der Liga. Wir haben dort super Bedingungen und können uns optimal auf die Rückrunde vorbereiten. Bis zum Auftakt in Ingolstadt ist es nicht mehr lange.“

**VfR Mannheim sichert sich Platz 3**

Im Spiel um den 3. Platz – immerhin dotiert mit 1.000 Euro Preisgeld – kam es zum Aufeinandertreffen der beiden Vereine SV Waldhof Mannheim und dem VfR Mannheim. Erst nachdem Waldhof schon 2:0 führte, wachte der VfR auf und gleich zwei Minuten vor dem Ende zum 2:2 aus.

**Last-Minute-Sieg**

Als sich die Zuschauer schon auf ein Neunmeter-Schießen einstellten, besorgte Adragona durch einen sehenswerten Heber das 3:2 und sicherte seinem VfR somit den Siegerpokal im „Kleinen Finale“.

**Stürmer soll mehr spielen**

**TSG Hoffenheim leiht Philipp Ochs an Bochum aus**

**Sinsheim. (pm/red).** Die TSG Hoffenheim leiht Philipp Ochs bis zum 30. Juni 2018 an den Zweitligisten VfL Bochum aus.

Der 20 Jahre alte Offensivspieler trägt seit Juli 2009 das Trikot der TSG Hoffenheim und hat im Kraichgau noch einen Vertrag bis zum 30. Juni 2019. Gleich mehrere Klubs bemü-

ten sich um den Deutschen A-Jugendmeister von 2014. Am Ende spielte es auch eine Rolle, dass Ochs im Coach des Zwölften der aktuellen Zweitliga-Tabelle, Jens Rasiejewski, auf seinen früheren Jugendtrainer trifft. „Jens wollte unbedingt mit Philipp arbeiten. Ein Vertrauensbeweis, der Philipp auf seinem Weg ganz sicher

guttun wird und der auch uns das Gefühl gibt, dass er bis Juni in den richtigen Händen ist“, sagt Alexander Rosen. Der TSG-Direktor Profifußball erhofft sich von der Leihe mehr Spielzeit für Ochs und verweist darauf, dass „wir mit diesem Modell schon mehrfach gute Erfahrungen gemacht haben, zuletzt bei Kevin Akpoguma“.

**Seit 2015 im Profikader**

Ochs gehört seit der Saison 2015/16 dem Lizenzspielerkader der TSG an. In dieser Zeit kam er auf 19 Bundesligaeinsätze.

Zweimal spielte er im DFB-Pokal, in der Europa League stand er in fünf Spielen auf dem Platz und erzielte dabei einen Treffer.



# Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!

500 Mitarbeiter ■ 330 Städte und Gemeinden ■ 1 Million Haushalte pro Woche

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten und eine Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft zu führen.

Unser Herzstück ist die Produktion. Koordiniert von einer modernen Verlagssoftware werden alle Inhalte einer Ausgabe in den entsprechenden Fachabteilungen von qualifizierten Mitarbeitern termingerecht aufbereitet und nach genauen Vorgaben zusammengeführt. Wöchentlich werden dadurch ca. 330 Ausgaben mit individuellen Inhalten für den Druck vorbereitet. Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!

Wir suchen ab sofort zwei

## Korrekturleser (m/w) in geringfügiger Beschäftigung (450-Euro-Basis)

für den Standort Bad Rappenau,  
zunächst befristet für 12 Monate

### Ihre Aufgaben

Korrekturlesen und Textbearbeitung auf Papier und am Bildschirm für den Textteil der von Nussbaum Medien Bad Rappenau verlegten Mitteilungsblätter.

### Ihre Qualifikation

- hervorragende Deutschkenntnisse
- sehr gute Allgemeinbildung
- Layout-Grundkenntnisse
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Flexibilität
- gute PC-Kenntnisse

### Modell 1 / NMBR 002

Arbeitstag: Dienstag (ca. 8 Stunden/Woche)

### Modell 2 / NMBR 003

Arbeitstag: Mittwoch (ca. 8 Stunden/Woche)

NMBR 004 Wir suchen ab sofort eine/n

## Mitarbeiter (m/w) im gestalterischen Bereich in Teilzeit (18 Stunden/Woche)

für den Standort Bad Rappenau,  
zunächst befristet für 12 Monate

### Ihre Aufgaben

- hervorragende Deutschkenntnisse
- Montage von Text- und Anzeigenseiten
- Erstellen und Layouten von Mitteilungsblättern

### Ihre Qualifikation

- sehr gute Deutschkenntnisse
- fundierte Kenntnisse der Adobe Creative Cloud (InDesign, Photoshop etc.)
- gute Kenntnisse in Microsoft Office
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Flexibilität

### Arbeitstage:

Dienstag und Mittwoch

**Fühlen Sie sich angesprochen?** Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an: [personal@nussbaum-medien.de](mailto:personal@nussbaum-medien.de)



Nussbaum Medien  
Bad Rappenau GmbH & Co. KG  
Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau  
Telefon 07264 4032

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

# SILBENRÄTSEL



Aus den Silben **al - be - bruck - bu - de - del - do - du - en - en - eu - fa - gang - ge - gen - gen - ger - glas - go - ha - her - inns - kot - kri - ku - kul - la - lie - lin - me - men - ment - met - na - neh - nit - nor - pho - rang - re - re - rei - ri - rie - sack - scher - se - ser - si - sper - spi - tal - tät - ter - ter - ti - tri - tu - uhr - un - un - vist - wä - we - wi - ze - zin** sind 23 Wörter zu bilden, deren vierte und erste Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat des deutschen Philosophen Hermann Graf Keyserling ergeben (ue = ü).

1. Laubbaum
2. gekrümmtes Wurfholz
3. nordamerik. geistliches Lied
4. Wirkware
5. Hochschulabteilung
6. Betrieb, Firma
7. versteinerte Seelilie
8. historisches Gebiet in Südosteuropa
9. entlassener Wehrpflichtiger
10. Stauanlage
11. Sportler zu Pferd
12. Missfallen, Missvergnügen
13. europ. Staat
14. altes Blasinstrument
15. Abdeckung eines Zeitmessgeräts
16. Stadt in Baden-Württemberg
17. Schriftstück, Urkunde
18. Hauptstadt von Tirol
19. Gärfutterbereitung
20. dt. Schauspieler, gest. 1961
21. Hochgefühl, Hochstimmung
22. dt. Chemiker, gest. 1947
23. Großkatze

**Lösung zu „Silbenrätsel“:** 1. Linde, 2. Bumerang, 3. Spiritual, 4. Trikot, 5. Fakultät, 6. Unternehmen, 7. Enkrinit, 8. Herzegowina, 9. Reservist, 10. Tal-sperre, 11. Reiter, 12. Unbehagen, 13. Norwegen, 14. Dudelsack, 15. Uhrglas, 16. Metzgingen, 17. Do-kument, 18. Innsbruck, 19. Ensilage, 20. Wäscher, 21. Euphorie, 22. Liesegang, 23. Tiger – „Der kür-zeste Weg zu sich selbst führt rund um die Welt.“ (H. Graf Keyserling) Klein/DEIKE

KW 0317



## MIETGESUCHE

Junges Paar mit Kind und zwei Freigängerkatzen, sucht

### eine 4-Zimmer-Wohnung in Hüffenhardt.

Tel. 01520 2052878, S. Fülz

## GESCHÄFTSANZEIGEN

### Garnituren, Eckbänke, Stühle etc. gewerblich oder privat aufarbeiten und neu beziehen mit preisgünstigen Qualitätsstoffen.

Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags

**Dieter Rehn Raumausstattung**, Großgartacher Str. 202,  
74080 Heilbronn-Böckingen, Tel. 07131 485848  
www.rehn-und-sohn.de – info@rehn-und-sohn.de

+++ Exklusiv für **NUSSBAUM CLUB**-Mitglieder \* +++



\* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club

## schlemmerblock bestellen **50% sparen!**

**Schlemmerblock** – Der original 2:1 Restaurant- und Freizeitführer für Ihre Region! Alle Gutscheine sind **echte 2:1 Angebote!** Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant 2 Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

### Und so einfach geht's:

1. Online [www.schlemmerblock.de/Vorteilscode](http://www.schlemmerblock.de/Vorteilscode) öffnen
2. Vorteilscode „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock suchen
4. **Nur 50 % zahlen (bspw. 17,45 € statt 34,90 €)**

Diese Aktion ist ein Angebot der  
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG • Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot  
Anbieter Schlemmerblock: Schlemmerblock Marketing GmbH  
Niedesheimer Str. 18 • 67547 Worms • www.schlemmerblock.de

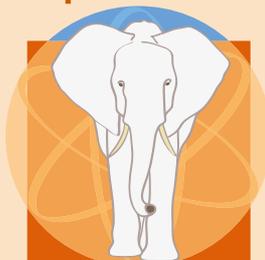
**PLATZIERUNGSWÜNSCHE**  
werden beachtet, aber können leider  
nicht immer eingehalten werden.




**Autohaus Ralph Müller**  
Suzuki-Vertragshändler  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
www.autohaus-mueller.de

**Neueröffnung am 15. Januar 2018**

**Ergotherapie & Neurofeedback**



**ErgoScience**

**Elke Walther Ergotherapeutin, Master of Science**  
Babstadter Str. 11 • 74906 Bad Rappenau • Tel. 07264-205 68 44  
info@ergoscience-walther.de • www.ergoscience-walther.de  
Anmeldung und Termine ab 15. Januar 2018



**RALF BENDER HOLZBAU**  
*Wir lösen das. Für Sie!*

Holzbau  
Bedachung  
Sanierung  
Planung  
Sachverständiger

74924 Neckarbischofsheim  
Tel. 07263 60524-0  
www.holzbau-bender.de



**HEINZ KIESER**  
Meisterbetrieb *Seit über 20 Jahren*

Am Wasserturm 8 74936 Siegelsbach  
Tel. 07264 4694 Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Kundendienst
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Heizungswartungen



**Lins & Wally** GmbH  
Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen

**Stein und mehr ...**

Wir bitten um Terminvereinbarung,  
Beratung unverbindlich

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7 **L&W**  
Telefon 07264/913775 · Fax 07264/890837  
E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de



**BRA** GMBH  
Büroeinrichtungen,  
Konferenzzimmer,  
Büro- und Objektstühle  
und vieles mehr

Obere Mäurichstraße 9 • 74196 Neuenstadt-Stein  
Telefon 06264 6690 • Fax 06264 921630  
bragmbh@aol.com • www.bra-bueromoebel.de  
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 13.00 - 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!**



**Nussbaum Club** **Exklusive Aktion zur CMT für Nussbaum Club-Mitglieder**

**CMT – die Urlaubsmesse**  
Die CMT mit mehr als 2000 Ausstellern bietet Urlaubsideen, die schönsten Reiseziele aus der ganzen Welt, die größte Neuheiten-Schau für Camping und Caravaning zum Saisonstart und ein touristisches Unterhaltungsprogramm. Sonderreisethemen wie Fahrrad, Golf, Wellness, Kreuzfahrt und Schiffsreisen werden an den Wochenenden in eigenen Ausstellungsbereichen präsentiert.

Mit diesen Coupon erhalten unsere Abonnenten / Nussbaum Club-Mitglieder

**2€** **Rabatt auf das bereits reduzierte Onlineticket**  
(Tageskarte, ermäßigte Tageskarte oder Familientageskarte)

Ihr Vorteilscode: **nussbaum**

**CMT – die Urlaubsmesse vom 13. - 21.01.2018**

**Landesmesse Stuttgart GmbH**  
Messeplazza 1  
70629 Stuttgart  
Tel. 0711 18560-0  
www.cmt-messe.de

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über [www.messe-stuttgart.de/vorverkauf](http://www.messe-stuttgart.de/vorverkauf). Klicken Sie auf „CMT“ und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Bitte den Vorteilscode **nussbaum** eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgebogen.